



Kaindorfer  
GEMEINDE

Ausgabe März 2023

zugestellt durch Österr. Post



Zeitung

29. Jahrgang - Amtliche Mitteilung!

# 1. Platz für Kaindorf



**Kaindorf wurde zur fittesten Gemeinde beim Graz Marathon gekürt!** Die Gemeinde FIT Wertung beim Kleine Zeitung Graz Marathon ging 2022 an die Marktgemeinde Kaindorf. Im Ranking, welches die Teilnehmer des Graz Marathons in Relation zur Einwohnerzahl jeder Gemeinde in der Steiermark verglich, konnte sich die Gemeinde Kaindorf durchsetzen. Thomas Spann (GF Kleine Zeitung), Andrea Rachbauer (Marketing Leitung Kleine Zeitung), Michi Kummerer (OK-Chef Graz Marathon) überreichten Bürgermeister Thomas Teubl die Urkunde. Vom 6.-8. Oktober 2023 feiert der Graz Marathon sein 30jähriges Jubiläum. Um den Titel zu verteidigen, hoffen wir wieder auf viele Teilnehmer aus unserer Gemeinde.



**KaiLeHo-Faschingsgaudi und „Gemeindekrapfen“ am Faschingsdienstag.**



**Bitte beachten Sie die Sicherheitsvorkehrungen für Osterfeuer am Karsamstag.**



**Nach der erfolgreichen Premiere haben Sie noch 4 Mal die Chance auf einen Besuch!**

# Kanal, Wasser, Strom und Breitband!

## Liebe Kaindorferinnen und Kaindorfer!

In weiten Teilen der Gemeinde wird fleißig gegraben – im Zuge der Kanalbausanierung wird Wasser, Strom und Glasfaserkabel mitversorgt. Auch die Hand in Hand gehende Wiederherstellung sämtlicher Wege und Straßen ist Folge dieses großen Projektes. Dies ist ein Kraftakt, der nur gelingen kann, wenn die ganze Bevölkerung alles mitträgt. Und so ist es auch – es ist großartig, wie umsichtig jeder Einzelne agiert, obwohl teilweise die Zufahrt zu den Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen, wie auch sämtliche Zufahrten zu vielen Wohnhäusern betroffen sind. Es freut mich außerordentlich, dass so gut wie alle an einem Strang ziehen, Umständlichkeiten in Kauf nehmen und sogar, wenn notwendig, die Bereitschaft da ist, ein paar Quadratmeter für die Allgemeinheit abzugeben. Als Nächstes wird die Kulturhausstraße von der Sparkasse bis zur Sabathy-Kreuzung in Angriff genommen.

Sukzessive werden alle Straßen und Zufahrten wieder instand gesetzt sein. Durchhaltevermögen und ein bisschen Gelassenheit werden uns die schwierige Zeit der vielen Grabungsarbeiten überstehen lassen.



Vielen Dank für das große Verständnis und das exzellente Miteinander!!  
Ich wünsche allen wunderbare erste Frühlingstage!

Ihr Bürgermeister Thomas Teubl

## Hundekundekurs am 14. April in der BH Hartberg

Die Bezirkshauptmannschaft Hartberg - Fürstenfeld gibt hiermit einen weiteren Termin für den Hundekundekurs im Bezirk bekannt.

**Termin: Freitag, 14.4.2023, Zeit: 14 - 18:20 Uhr, Ort: Saal in der BH Hartberg, Rochusplatz 2, 8230 Hartberg**

Wie seit 30.1.2013 bekannt ist, müssen ausschließlich jene Hundebesitzer die Teilnahme am Hundekundekurs nachweisen, die erst nach dem Inkrafttreten der Verordnung (01.01.2013) einen Hund neu angeschafft haben und nicht innerhalb der letzten fünf Jahre (zurückgerechnet von der Anmeldung bei der Gemeinde) zu irgendeinem Zeitpunkt nachweislich einen Hund gehalten haben.

Anmeldung direkt im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld. Der Kursbeitrag in der Höhe von € 41,60 kann unmittelbar vor Beginn des Kurses in der Bürgerserviceestelle einbezahlt werden.

Email: bhhf-veterinaerreferat@stmk.gv.at, Telefon: 03332/606-261, 262 oder 267, Frau Gigler, Frau Pusterhofer, Frau Ifkovits oder Herr Hold (Sekretariat), Zimmer 127 (1. Stock, neuer Trakt)



# Brauchtumsfeuer - Osterfeuer, worauf ist zu achten?

Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltgesetzes strenge zeitliche Einschränkungen. Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer** am Karsamstag (**8. April 2023**): das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.
- **Sonnwendfeuer** (**21. Juni 2023**): da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende **auch am nachfolgenden Samstag, dem 24. Juni 2023**, zulässig.



Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) verbrannt werden. In jedem Fall muss **bereits länger gelagertes Material umgelagert werden**, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

**Vorsicht:** Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere **Altholz** (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und **nicht biogene Materialien** (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

### Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.
- Mindestabstandsregelungen: 100 m von Energieversorgungsanlagen, 50 m von Gebäuden, 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen, 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen.

Rückfragen bei den Umwelt- und Abfallberatern des AWV Hartberg unter Tel. 03332 / 65456.

# „Frühjahrsputz“ - eine saubere Sache

Der Frühling steht vor der Tür, die Natur atmet auf und alle Vorbereitungen für die größte Umweltaktion des Landes sind getroffen. Denn über den Winter hat sich allerlei Müll angesammelt, ihn gilt es zu beseitigen. Neben dem sauberen Ortsbild steht auch wieder der Aspekt der Bewusstseinsbildung im Mittelpunkt. An der landesweiten Aktion beteiligen sich vom 23. März bis zum 06. Mai 2023 alle Gemeinden des Hartbergerlandes. In enger Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband und mit Unterstützung der Berg- und Naturwacht, vieler Schulen und Kindergärten, Feuerwehren, Jäger, und vieler Vereine werden sich im Hartbergerland wieder knapp 5000 Personen an dieser Flurreinigungsaktion beteiligen.

**Einsatz gegen den Abfall in der Natur**  
Achtlos weggeworfene Glasflaschen, Zigarettenstummel, Dosen und Plastikflaschen usw. werden von den

fleißigen Müllsammlern in Säcken gesammelt und anschließend im Altstoffsammelzentrum sorgfältig getrennt und entsorgt. Durch die engagierte Arbeit dieser Personen werden öffentliche Flächen wie Wiesen, Wälder, Wege, Bachläufe und Parks vom Müll befreit. Machen auch Sie beim großen steirischen Frühjahrsputz 2023 mit!

**Sollten Sie Interesse haben beim Frühjahrsputz in unserer Gemeinde mitzuhelfen, informieren Sie sich bitte im Gemeindeamt über die Termine.**

Gerne können Sie auch zu einem anderen Termin in Ihrer Umgebung die achtlos weggeworfenen Abfälle einsammeln. Ihren persönlichen Müllsammelsack und eine Gewinnkarte erhalten Sie im Gemeindeamt. Den gesammelten Abfall können Sie im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgeben. Für nähere Informationen steht Ihnen unser Umwelt – und Ab-

fallberater Gerhard Kerschbaumer bzw. stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde gerne zur Verfügung.



Ansprechperson:  
Gerhard Kerschbaumer, Umwelt- und Abfallberater, Tel.: 03332/65456-23  
[kerschbaumer@awv-hartberg.at](mailto:kerschbaumer@awv-hartberg.at)  
[www.awv-hartberg.at](http://www.awv-hartberg.at)



# Blackout-Vorsorge und mögliche Stromabschaltungen

## Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler!

Es gibt im Land Steiermark Planungen, dass es bei einem Strom-Versorgungsengpass kontrollierte Stromabschaltungen geben wird. Das Land wird dafür in sechs Zonen eingeteilt und die Abschaltungen in den Zonen werden jeweils vier Stunden dauern. In unserem Bereich würde die erste Abschaltung um 20:00 Uhr, am 2. Tag um 0:00 Uhr usw. beginnen. Der Beginn der Abschaltung verschiebt sich täglich um 4 Stunden. Das Land Steiermark nimmt hier eine Vorreiterrolle ein.

**Sollten Sie sich durch diese Stromabschaltungen nicht für versorgungssicher halten (z.B. notwendiger Betrieb eines Sauerstoffgerätes im Pflegebereich), melden Sie sich bitte im Gemeindeamt. Es soll eine Liste erstellt werden, um Personen bzw. Haushalte die es brauchen, im Falle eines Blackouts unterstützen zu können.**



**Blackout - Vorsorgen für den Krisenfall**

Ein Blackout ist ein Szenario, das immer eintreten kann. Aber es ist mehr als nur ein Stromausfall, denn auch die gesamte Infrastruktur fällt aus.

**Bereiten Sie sich für den Ernstfall vor! Haben Sie zum Beispiel genug Wasser und Lebensmittel für alle Personen zuhause? Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage!**

[www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)

Grundsätzlich liegt die Verantwortung zur Vorsorge bei einem länger andauernden Stromausfall bei jedem selbst! Einsatzorganisationen und

die Gemeinde werden im Falle eines Blackouts besetzt sein und untereinander über Funk kommunizieren können.

## Die 10 wichtigsten Vorrats-Tipps:

- 1) Lagern Sie Trinkwasser ein. 2 Liter pro Tag und Person für zumindest 1 Woche.
- 2) Lagern Sie Lebensmittel ein, die zumindest ein Jahr haltbar sind. 2.000 Kalorien pro Tag und Person für zumindest 10 Tage.
- 3) Sorgen Sie für eine stromunabhängige Kochgelegenheit in Ihrem Haushalt. Das können Gaskocher oder Brennpaste genau so sein, wie ein Garten Griller.
- 4) Neben Trinkwasser brauchen Sie auch Wasser zur Hygiene und zum Kochen.
- 5) Auch Hygieneartikel sind wichtig. Dazu zählen auch Müllbeutel.
- 6) Im Ernstfall sind Informationen das Wichtigste. Bei einem Stromausfall funktionieren Fernseher oder Internet nicht mehr. Deshalb werden Batterieradios empfohlen. Auch ein Autoradio funktioniert ohne Strom.
- 7) Hausapotheke und Verbandskasten sollten vollständig sein und regelmäßig kontrolliert werden.
- 8) Jeder Haushalt sollte immer etwas Bargeld gut versperrt bzw. versteckt zu Hause haben.
- 9) Die Dokumentenmappe sollte immer vollständig und griffbereit sein und im Idealfall auch wasserdicht verpackt sein.
- 10) Im Ernstfall das Wichtigste ist gegenseitige Hilfe vor allem in der Nachbarschaft.

Weitere Informationen und auch Tipps wie Sie im Ernstfall am besten vorsorgen, finden Sie in den Broschüren des Zivilschutzverbandes. <https://www.zivilschutz.steiermark.at>



## KEIN STROM – WAS NUN?

Elektrische Energie ist die fundamentale Voraussetzung für unsere moderne Gesellschaft und eine funktionierende Wirtschaft.

Wo Strom fließt, ist Leben und Entwicklung. Kommunikationssysteme wie Telefon, Radio, Fernsehen, Computer, Internet, unsere modernen Haushaltsgeräte sowie Ampeln, Transportsysteme, Kühlhallen usw. würde es ohne die Elektrizität nicht geben.



### Sind Sie gut vorbereitet?

- ❖ Kerzen und Teelichter sowie Streichhölzer/Feuerzeug sind griffbereit; batteriebetriebenes Radio eingeschaltet und auf Durchsagen achten.
- ❖ Die Taschenlampe funktioniert; passende Ersatzbatterien sind vorhanden.
- ❖ Eine stromunabhängige Wärmequelle (wie Petroleumofen) ist einsatzbereit.
- ❖ Campingkocher sind im Haus, um warme Speisen zubereiten zu können.
- ❖ Wasservorrat ist angelegt – Unser Tipp: 2 Liter Wasser pro Person und Tag für 1 Woche
- ❖ Ausreichend Grundnahrungsmittel und Getränke sind im Haus.

#### Tipp 1: Kein Strom = kein Licht

Im Winter sind die Nächte länger als die Tage, das ist besonders unangenehm, wenn man kein Licht hat. Um Licht ins Dunkel zu bringen, benötigen Sie:

- ❖ Gas- oder Petroleumlampen
- ❖ Taschenlampen mit Reservebatterien (Achtung: wiederaufladbare Batterien sind bei Stromausfall nutzlos)
- ❖ Kerzen und Zünder
- ❖ Taschenlampe am Handy - APP

#### Tipp 2: Kein Strom = keine Wärme

Viele Heizungsanlagen funktionieren nur mit Strom, auch die Pumpen funktionieren ohne Strom nicht. Damit Sie es auch ohne Strom zuhause warm haben, benötigen Sie:

- ❖ Holzofen bzw. Notofen inkl. Brennstoff
- ❖ extra Decken zum Zudecken und Isolieren

#### Tipp 3: Kein Strom = keine warme Mahlzeit

Fast jeder von uns hat genügend Lebensmittel zuhause, um zwei, drei Tage überdauern zu können. Jedoch Reis, Nudeln, Dosenahrung sind alles Dinge, deren Zubereitung Wärme erfordert:

- ❖ Spiritus- oder Campingkocher
- ❖ Brennstoff bzw. Gaskartuschen

#### Tipp 4: Kein Strom = keine Information

Für viele Menschen besonders bitter, wenn auch nicht direkt lebensbedrohlich, ist der Ausfall von Radio und Fernsehen. Um trotzdem den Anweisungen der Behörden folgen zu können, benötigen Sie:

- ❖ Batteriebetriebenes Radio
- ❖ Reservebatterien
- ❖ Autoradio funktioniert immer!
- ❖ Handy App - radio.at

# LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Kaindorf

Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!



Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir  
für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich  
**630,- Euro pro Jahr zurück!**

Kommen Sie auch,  
wenn Sie Ihre  
Arbeitnehmer-  
veranlagung  
schon gemacht  
haben!

**Wir optimieren!**

#### Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

#### Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

#### 5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuerausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

#### Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Ihr  
Bürgermeister  
Thomas Teubl

### Gutschein im Wert von 80,- Euro!

#### Werte BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf!

Holen Sie sich jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2018 - 2022 im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserer Gemeinde:

**Lohnsteuer-Zurück-Tage:**  
Mi. 12.04.23 14:00-16:30 Uhr

**Reservieren Sie jetzt Ihren Termin unter:**  
Telefon: 03334 - 2208  
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr  
Mo, Do: 14:00 - 18:00 Uhr

#### Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
  - Teilzeitbeschäftigte
  - Lehrlinge
  - geringfügig Beschäftigte(wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten  
(wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte  
(wenn Sie Familienbeihilfe bezahlen)

[www.spartax.at](http://www.spartax.at)

Kontakt:  
**Heinz Brunnhofer**  
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2, Tel. 03174 - 21321  
[heinz.brunnhofer@spartax.at](mailto:heinz.brunnhofer@spartax.at)

**SPARTAX**  
Wir holen Ihre Steuern zurück.



# Abfallentsorgung - Sammlung von Verpackungen

## Keine Änderungen in unserem Bezirk Hartberg-Fürstenfeld

Der Bezirk Hartberg/Fürstenfeld ist von der Umstellung der Verpackungssammlung bzw. Abfallsammlung derzeit nicht betroffen. Für die Jahre 2023 und 2024 gilt nach wie vor das bewährte Sammelsystem. Dosen und Metallverpackungen in die blaue Tonne, Kunststoffverpackungen in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne. PET-Flaschen werden in un-

serer Gemeinde nach wie vor getrennt nach Farben gesammelt und sind im ASZ abzuliefern. Ab dem Jahr 2025 (Pfand auf Getränkedosen und Einweggetränkeflaschen) wird es auch bei uns zu Umstellungen kommen. Bei Fragen stehen Ihnen die Abfallberater vom Abfallwirtschaftsverband Hartberg unter der Tel.: 03332/65456 gerne zur Verfügung. Im Bild sehen Sie Georg Pfeifer und Gerhard Kerschbaumer vom AWV Hartberg.



# Batterien, Akkus und Elektorgeräte „RAUS AUS DEM RESTMÜLL“

Lithium – Batterien / Akkus sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb vieler Elektrogeräte ermöglichen. Aber sie sind auch Energiequellen, die bei falscher Entsorgung oder Behandlung Schaden anrichten können.

Immer häufiger kommt es zu Bränden in Entsorgungsbetrieben, Müllautos oder Sammelcontainern. Dafür verantwortlich sind oft falsch entsorgte Elektrogeräte, Batterien oder Akkus. Aber auch heiße Asche hat in der Restmülltonne nichts verloren. Brände führen nicht nur zu großen Schäden, sondern können auch lebensgefährlich sein. Besonders problematisch sind die mittlerweile in jedem Haushalt vorhandenen Lithium-Ionen-Akkus. Ob im Handy, Laptop, Elektrofahrrad oder in anderen kleinen Elektrogeräten. Für die moderne Technik sind sie aber nicht mehr wegzudenken. Anders als herkömmliche Batterien, laufen Lithium-Ionen-Akkus nicht einfach aus. Sie können bei Beschädigung aber giftige Emissionen verursachen oder sogar Kurzschlüsse und Brände auslösen. Oberstes Gebot ist also: Batterien, Akkus und Elektrogeräte keinesfalls in den Restmüll werfen. Diese müssen unbedingt ins Altstoffsammelzentrum gebracht werden, nur so kann eine korrekte Lagerung und an-



schließend ein Recycling garantiert werden. Größere ausgediente oder kaputte Akkus sollten jedenfalls rasch ins Altstoffsammelzentrum gebracht werden, da dort eine korrekte und gesicherte Aufbewahrung sichergestellt ist. Die falsche Entsorgung der Altbatterien, Akkus und Elektrogeräte ist nicht nur gefährlich, sondern auch eine Verschwendung von Ressourcen.



cen. Denn je nach Typ beinhalten sie wertvolle Rohstoffe wie Gold, Silber, Kobalt, Nickel, Mangan, Kupfer und Lithium. Daher dürfen Batterien, Akkus und Elektrogeräte niemals über den Restmüll entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder beim Abfallwirtschaftsverband Hartberg unter der Tel. Nr. 03332/65456.

# Gemeindekrapfen und KaiLeHo Faschingsgaudi

Nach der Coronapause war es heuer wieder möglich den Fasching in unserer Gemeinde zu feiern. Die Gemeinde Kaindorf mit den Koordinatoren Anton Thaller und Wolfgang Loidl luden am Faschingsdienstag zur „KaiLeHo-Faschingsgaudi“ zwischen Gemeindeamt und Brotbar ein. Sechs teilnehmende Vereine haben verschiedene Stände mit Getränken betrieben. Für die Verköstigung sorgte die Teichstub'n Kaindorf in bester Weise. Bevor die Veranstaltung um 14 Uhr startete, gab es bereits ab 11.11 Uhr den Gemeindekrapfen vom Bürgermeister. Um 15 Uhr erfolgte dann der Umzug durch das Ortszentrum mit musikalischer Unterstützung der Marktmusikkapelle Kaindorf. Ein DJ und eine Hupfburg für die Kinder sorgten am Veranstaltungsplatz für gute Stimmung und durch das Traumwetter gab es einen Besucheransturm. Die Lose für den Glückhaften wurden alle verkauft. Der Reinerlös von € 1.500,- zusammen mit dem Erlös des Standes der Gemeindeglieder in Höhe von € 300,- wurde an die Aktion Kaindorf hilft übergeben.

Ein großes „Danke“ sei allen gesagt, die zum Gelingen dieses Faschingsausklanges beigetragen haben, von den Gemeindegliedern über die Standbetreiber bis zur Marktmusikkapelle und allen Besuchern, die die nötige Stimmung mitbrachten.

**Bilder finden Sie auf [www.kaindorf.at](http://www.kaindorf.at)**



Um 15 Uhr gab es einen Umzug durch das Ortszentrum



Die Organisatoren GR Wolfgang Loidl und GR Anton Thaller mit Dipl.-Päd. Karin Ammerer und den Gemeindegliedern Franz Buchegger, Ewald Ammerer und Christian Peinsipp bei der Spendenübergabe



## Das war der 1. Musiball fia Jung & Old!

**Wir sind überwältigt: Die Premiere unseres 1. Musiballs fia Jung & Old war ein voller Erfolg!**

Angefangen mit der eindrucksvollen Polonaise mit jungen und junggebliebenen Musikerinnen und Musikern über die tolle Casinoband im Saal und die fantastischen Blechregna in der Weinkost bis hin zur Mitternachtseinlage und der rauschenden Party im Discozelt gab es für die Ballbesucher vieles zu entdecken! Die schönsten Eindrücke von unserer Ballnacht finden Sie auf unserer Website!



## KaiLeHo - Faschingsdienstag in Kaindorf

Nach mehrjähriger Pause waren die Narren wieder in Kaindorf unterwegs: Am Faschingsdienstag waren wir unter dem Motto „KaiLeHo - Kaindorf lebe hoch“ beim Faschingsumzug durch Kaindorf dabei. Unterstützt wurden wir dabei durch ganz viele Musikschüler:innen in ihren tollen Kostümen!



## Tierisch gut - ein Konzertabend, bei dem es „wild“ hergeht!

Der Frühling ist traditionell die Zeit der Konzerte – auch bei der Marktmusikkapelle Kaindorf. Heuer wird es wild und bunt:

Unter dem Motto „Tierisch gut“ begeben wir uns am Freitag, dem 28. und Samstag, dem 29. April auf ei-

nen musikalischen Streifzug durch die Tierwelt und erleben unter anderem Löwen, Adler, Pinguine, Spinnen und noch vieles mehr. Karten sind im Vorverkauf bei allen Mitwirkenden sowie im Kaufhaus Scheibhofer erhältlich.

**Konzert „Tierisch gut“, 28. und 29. April 2023, Kulturhalle Kaindorf. Beginn ist jeweils um 20:00 Uhr, Einlass: 19:15 Uhr.**

## MGV-Mitgliederversammlung

Am 26. Jänner fand die Mitgliederversammlung des Männergesangvereines Kaindorf im Vereinslokal Café-Restaurant Gschalla statt. Nach der Rückschau auf das Jahr 2022 wurde der Vereinsvorstand neu gewählt. Dazu übernahm Bürgermeister Thomas Teubl den Vorsitz und führte die Wahl durch. Der bestehende Vorstand wurde einstimmig bestätigt. Daraufhin blickte der wiedergewählte Obmann David Teubl auf die Termine des Jahres 2023, in dem der MGV sein 100jähriges Vereinsjubiläum feiert. Im Anschluss an die Versammlung waren alle zum Essen eingeladen.



Chorleiter Stefan Teubl, Kassier Martin Teubl, Obmannstellvertreter Fritz Loidl, Obmann David Teubl und Schriftführer Andreas Hecher

### Wir laden Sie zu folgenden Veranstaltungen im Jubiläumsjahr ein:

- |          |   |
|----------|---|
| 21. Mai  | Maisingen in St. Stefan/Hofkirchen, 17.00 Uhr                             |
| 11. Juni | Messgestaltung in Kaindorf am Vatertag mit anschließender Agape, 10 Uhr   |
| 17. Juni | Regionssingen im Kulturhaus Kaindorf, 18.00 Uhr                           |
| 29. Juli | Sommernachts-Sängerball mit der Casinoband im Kulturhaus Kaindorf, 20 Uhr |
| 14. Okt. | g'sungen & g'spielt im Kulturhaus Kaindorf, 20 Uhr                        |
| 17. Dez. | Hirten- und Krippenliedersingen im Kulturhaus Kaindorf, 15 Uhr            |

## Transparente für MGV-Geburtstagskinder

Bereits zweimal rückte eine Abordnung des Männergesangvereines heuer aus, um Geburtstagskindern ein Transparent zur Gratulation aufzustellen. Anfang Februar wurde Josef Kogler 50 und Anfang März beging Josef Auer seinen 75. Geburtstag. Alles Gute auch auf diesem Wege und vielen Dank für die herzliche Aufnahme zu früher Morgenstunde.



**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Kaindorf, 8224 Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at

Fotos: 11 Gabriele Buchegger, 4 David Teubl, 3 Markt musikkapelle Kaindorf, 4 Kinderkrippe Kaindorf, 7 Kindergarten und Kinderkrippe Hofkirchen, 7 Kindergarten Kaindorf, 8 Volksschule Hofkirchen, 5 Volksschule Kaindorf, 2 Ganztagschule, 11 FF Kaindorf, 8 Community Nurse Kaindorf, 5 Ökoregion Kaindorf, 2 FF Obertiefenbach, 1 Raphael Gatti, 1 Freizeitverein Dienersdorf, 1 Bauernbund Kopfung/Kaindorf, 2 Steirerrast OG, 1 Rainer Scheibhofer, 5 AWV Hartberg, 2 Reitclub Hauptmann, Rest Archivfotos

Druck: kaindorfdruck Scheibhofer



## Mausbartturnier des Freizeitvereines Dienersdorf

Am Freitag, dem 10.2.2023 fand das Mausbartturnier des Freizeitvereines OZC Dienersdorf statt. Obmann Andreas Mauerbauer und Organisator Josef Kogler konnten sich über eine gelungene Veranstaltung freuen.

Ergebnis:

1. Platz: Florian Fuchs
2. Platz: Johann Lechner
3. Platz: Christian Jäkel

*Obmann Andreas Mauerbauer,  
Johann Lechner (2. Platz),  
Florian Fuchs (1. Platz),  
Christian Jäkel (3. Platz)  
und Organisator Josef Kogler*



## Preisschnapsen des Bauernbundes Kopfung-Kaindorf

Am 4.3.2023 fand beim Buschenschank Baumgartner in Kopfung das traditionelle Preisschnapsen der Bauernbund Ortsgruppe Kopfung-Kaindorf statt.

Nach vielen spannenden Partien der mehr als 30 teilnehmenden Damen und Herren standen die Sieger fest. Den Sieg holte sich Franz Zugschwert aus Hofkirchen vor Werner Fuchs aus Kopfung und Kurt Semmler aus Kaindorf. Die Spieler auf den ersten 12 Rängen erhielten jeweils einen Geschenkkorb, wobei Bauernkörbe mit einem Wert von jeweils ca. € 150,00 an die Gewinner der ersten 3 Plätze übergeben werden konnten. In der Damenwertung holte Anita Zisser aus Dienersdorf vor Maria Fuchs aus Kopfung



den Sieg. Das Schätzspiel wurde von Dagmar Koch aus Hofkirchen vor Harald Gutmann aus Kopfung und Markus Hörting aus Ebersdorf gewonnen und ebenfalls jeweils mit einem Geschenkkorb belohnt. Der Bauernbund

bedankt sich bei allen Sponsoren und Spielern für die zahlreiche Teilnahme und faire Spielweise. Großer Dank gilt auch unserem Schiedsrichter Florian Fuchs für die perfekte Abwicklung der Veranstaltung.

Einkaufsgarten | Baumschule | Gartengestaltung

# LOIDL

Wo's wächst

A-8224 Kaindorf 300  
Tel: +43 (0)3334-2331  
MO bis FR von 7:30-18:00  
SA 8:00-17:00 Uhr  
[www.baumschule-loidl.at](http://www.baumschule-loidl.at)

**OSTER 24. März bis 1. April**  
**AKTIONSWOCHE**

**-15%** auf alle winterharten Pflanzen!

## Wir erweitern unser Team!

Eingebettet in unserer schönen Öko-region Kaindorf liegen wir mitten im Zentrum und bieten unseren Gästen mit unserem „Natur im Garten“ zertifizierten Hotelpark einen Ort zum Entspannen.

In unserem Restaurant finden unsere Gäste ausreichend Platz für jegliche Familienfeier wie Taufe, Geburtstag oder Hochzeit. Wir bieten all unseren Gästen den passenden Raum für ihre individuelle Feier.

Unsere jüngsten Mitarbeiter liegen uns besonders am Herzen. Als ausgezeichneter Lehrlingsbetrieb des Qualifizierungsbundes dürfen wir seit Jahren unsere Lehrlinge auf ihren Lebensweg vorbereiten und begleiten.

Mit hervorragenden Schulungsmöglichkeiten, einem harmonischen Team und tollen zusätzlichen Ausbildungsmodulen bieten wir unseren Jüngsten die bestmögliche Ausbildung für ihre Zukunft.

In Freundschaft verbunden durften wir nach Jahren guter Zusammenarbeit liebgewonnene Mitarbeiter in ihre wohlverdiente Pension verabschieden.

Nach einer schönen Pensionsfeier beim Buschenschank Spindler ließen wir letzte Woche Frau Helga Schöngrundner hochleben und verabschiedeten sie in ihren wohlverdienten „UNRUHESTAND“.

Besonders dankbar sind wir für unsere langjährigen Mitarbeiter, die uns auch im Ruhestand die Treue halten und uns weiterhin mit voller Tatkraft unterstützen.





**Steirerrast**  
Ihr Wohlfühlhotel in Kaindorf

# Steirerrast

## Wir suchen Dich!



**Koch/Köchin (40h)**  
**Chef de Rang (40h)**  
**Lehrling (40h)**  
**Aushilfskraft für Service**

Bewirb Dich jetzt:  
**T: 03334 2284**  
[office@steirerrast.at](mailto:office@steirerrast.at)

Gasthaus Gartlgruber-Jägerhofer  
[www.steirerrast.at](http://www.steirerrast.at)





## Hurra - der Fasching ist da!

In der Zeit nach Weihnachten hat der Fasching mit allerhand lustigen und interessanten Aktionen in unserer Krippe Einzug gehalten. Neben vielen unterschiedlichen Verkleidungen, die den Kindern in der Faschingszeit zur Verfügung standen, wurden die Räumlichkeiten bunt geschmückt und gestaltet. Die anregende Umgebung sorgte für unterschiedlichste Rollenerlebnisse, welche für die Kleinsten besonders interessant waren und sind. Das Kind kann seine Fantasie ausleben und sein kreatives

Handeln erweitern. Von großer Bedeutung sind dabei die Spielpartner, welche sie in der Kinderkrippe finden und an denen sie sich orientieren. Zum gemeinsamen Faschingsfest konnten sich die Kinder nach Lust und Laune verkleiden. Ob Prinzessin, Feuerwehrmann, Fee, Katze oder Spider Man – es war alles dabei. Ganz stolz und mit strahlenden Gesichtern zeigten sie ihre Kostüme und fühlten sich wohl damit. In der wunderbar dekorierten Kinderdisco konnten sich die Kinder austoben,

ihre Kostüme präsentieren und sich am selbst gemachten „Musikmischpult“ ausprobieren.

Der Höhepunkt des Tages war bestimmt der Kasperlbesuch. Die Kinder amüsierten sich sehr als Kasperl und sein Freund Seppl den Faschingskrapfen hinterher jagten, welche im Anschluss genüsslich verzerrt wurden. Das war wirklich ein Spaß! Schön war der Fasching und nun folgt die Fastenzeit, in der den Kindern die Welt der Berufe veranschaulicht werden wird.



Faschingsfest



Kasperl zu Besuch



Kinderdisco mit Mischpult



Kreatives Gestalten

## Märchenzauber und Faschingsgaudi

Das war ein Spaß! In der Faschingszeit erlebten die Kinder gleich zwei Höhepunkte, welche gleichzeitig als Themenabschluss dieser so tollen Zeit dienen.

Das Thema Märchen ist wohl bei allen Generationen beliebt und so auch bei den Krippen- und Kindergartenkindern in Hofkirchen. Im Fasching stimmten die Kinder über verschiedenste Themengebiete ab und das Märchentema war von Anfang an klarer Favorit. Nachdem die Entscheidung gefallen war, entstand eine fantastische und zauberhafte Märchenwelt in den Räumlichkeiten

der Einrichtung. Natürlich war auch ein lustiges, buntes und facettenreiches Faschingsfest am Freitag vor den Semesterferien für Kinder und pädagogisches Personal von Anfang an geplant. Endlich war es dann auch soweit! Schon in der Früh fanden sich von Superhelden über Dinos und Katzen bis hin zu Prinzessinnen verkleidete Kinder ein. Mit voller Begeisterung und Freude wurden die Kostüme beim Morgenkreis allen anderen präsentiert. Nach einer geschmackvollen Faschingsjause waren alle gestärkt, um bei unterschiedlichsten Stationen den Tag

ausklingen zu lassen. Die lustigen Spiele sorgten nicht nur für „a große Gaudi“, auch ihre Geschicklichkeit stellten die Kinder im Turnsaal unter Beweis. Sie schlüpfen und erlebten sich in unterschiedlichen Rollen, tanzten und bewegten sich zur Musik in der Kinderdisco, gestalteten kreative Masken und hatten die Möglichkeit ihr Gesicht schminken zu lassen. Ja – so faszinierend war es in der Faschingszeit, die uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein großer Dank gilt auch der Bäckerei Gotthardt für das Sponsoring der traditionellen Faschingskrapfen.





## 1,2,3 die Henne legt ein Ei...

Jetzt sind sie da – unsere 5 Hühner! In der Fastenzeit werden Susi, Lucy, Rosi, Hannelore und Liselotte uns durch den Kindergarten- und Krippenalltag begleiten.

Lebensnahes Lernen in den Alltag zu integrieren, gehört zu den wesentlichen Zielsetzungen des pädagogischen Personals. So entstand die Idee, Hühner eine Zeit lang im Garten einzuquartieren.

Bei Planungsbeginn stellte sich gleich die Frage, was Hühner denn so brauchen, damit sie bei uns wohnen können. Gemeinsam mit den Kindern machte sich das Team auf den Weg, alles „rund ums Huhn“ zu organisieren. Schnell war klar, dass es die tatkräftige Unterstützung der Gemeindemitarbeiter braucht, um den Hühnern ein entsprechendes Quartier zur Verfügung stellen zu können.

Anfang März war es dann soweit – ein Hühnerstall wurde fachgerecht im Garten positioniert und gemeinsam mit den Kindern das Gehege mit Zaun gebaut. Auch das notwendige Futter und Wasser sowie ein weiches Nest aus Heu wurden vorbereitet. Gleich am nächsten Tag bezogen unsere 5 Hühner ihr Gehege. Das war schon spannend! Jetzt freuen wir uns schon auf viele „g’schmackige Eier“ für unser Osterfest.



Erstes Kennenlernen



Das Gehege wird gebaut



Der Stall wird aufgestellt

**rodler**

Köstliche  
Osterspezialitäten  
von regionalen  
Lieferanten

rodler's  
BAUERNLADEN

## Die Winterzeit im Kindergarten

Kinder verbinden den Winter mit Schnee. Aber trotz ungeduldigen Wartens wurden wir damit nicht beglückt.

Die Kinder der Luftballongruppe bauten sich eine kleine Winter-Nordpol-Welt mit Eismeer, Schnee, Eisbären, Inuit und Kanu.

In der Schmetterlings- und Marienkäfergruppe war Emma, unsere Naturexpertin, auch im Winter zur Stelle und erzählte den Kindern viel über ihre Freunde im Winterwald und auf den Wiesen. Eifrig halfen viele Kinderhände beim Aufbauen einer Winterlandschaft, wo dann nach und nach die Tiere ihren Platz fanden. Der Igel

im Blätterhaufen, die Vögel im Vogelhaus, ...usw. und die Kinder durften den Tieren auch das richtige Futter bringen. Lustige Quizfragen von Emma vertieften das Wissen über die Tiere in der kalten Jahreszeit.



## „Kunterbunte Schneckenparty“

„Da ist ´ne Party im Schneckenhaus ...“ singen die Kinder voller Freude in der Faschingszeit im Kindergarten Kaindorf. Emma, unsere Schnecke, hat zu einer kunterbunten Schneckenparty eingeladen. Es wurde viel getanzt, gesungen, gelacht, Späße getrieben!

Beim Faschingsfest durften alle Kinder verkleidet in den Kindergarten kommen, wo sie von den „lustigen bunten Schneckenpädagoginnen“ begrüßt wurden. Eine Kinderdisco, ein Schneckenrennen, ein Schneckenparcour, eine besondere Faschingsjause, ein Kinderkino, ... machten dieses Faschingsfest zu einem besonders lustigen Tag.





## Die Schneekönigin

Am 17. Jänner gab es ein Erlebnis der besonderen Art. Die Volksschule Hofkirchen fuhr zur Musicalaufführung „Die Schneekönigin“ in die Hartberghalle. Die literarische Vorlage gehört zu den schönsten Kunstmärchen des dänischen Dichters Hans Christian Andersen.

Die Schneekönigin erzählt von den Abenteuern und Prüfungen der klei-

nen Gerda auf der Suche nach ihrem Freund Kay in der bizarr schönen, aber eiskalt erstarrten Welt der mächtigen Schneekönigin. Die Kinder wurden von der wunderbaren Märchenwelt verzaubert und erlebten dabei, wie Kälte und Grausamkeit verletzen können – aber auch, wie sehr Liebe und Kindlichkeit davor beschützen.



Die Darsteller der Schneekönigin in der Stadthalle

## Fasching in der Volksschule

Bunte Kostüme, Spaß und Konfetti... das alles gehört zur lustigen Faschingszeit. Aber fehlt da nicht etwas? Goldgelbe, fluffige und mit Staubzucker bestreute Krapfen! Und genau die durften am Zeugnistag in der Volksschule Hofkirchen nicht fehlen, als die Faschingsnarren in die Ferien hinein feierten. Das dachte sich auch die Sparkasse und sponserte prompt für jedes Kind einen.

Herzlichen Dank dafür, sie waren sehr köstlich!

*Köstliche Krapfen gesponsert von der Sparkasse Kaindorf*



**KEINE  
DEPOT-  
GEBÜHR  
BIS 24 Jahre**

**DAS JUNGE  
WERTPAPIERDEPOT.**

Das **SMART Depot 24** ist der ideale Einstieg in die Welt der Wertpapiere. Gerade jungen Leuten empfehlen wir, frühzeitig mit dem Vermögensaufbau zu beginnen. Bereits mit 50 Euro im Monat kann man einiges zu einer finanziell abgesicherten Zukunft beitragen. Wir beraten euch gerne!

**dierraffisenbank.at**

Werbung der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord | Veranlagungen in Finanzinstrumente können mit erheblichen Verlusten verbunden sein!  
Stand: März 2023

**Raiffeisenbank  
Oststeiermark Nord**   
Ihre Bankstelle in Kaindorf



## Wer will fleißige Modellarbeiter sehen...

Der Pausenhof der Volksschule Hofkirchen wird neu platziert und muss somit auch neu gestaltet und angelegt werden. Im Vorfeld wurden Ideen gesammelt und Wünsche berücksichtigt. Viele Kinder aller Klassen möchten diese Wünsche verwirklichen und versuchten sich deshalb im Modellbau unter der Anleitung des Vereins Fratz Graz.

Klettergerüste, Rutschen, Wippen, das Element Wasser, viele Bäume und Sträucher, Platz zum Laufen und Fußballspielen sind dabei die Favoriten. Auf der Hitliste waren auch lustige

Mülleimer, ein Platz zum Chillen, eine Höhle, ein Turm und ein beschatteter Platz. Alle sind schon sehr auf die reale Umsetzung und das Endergebnis gespannt.



Einige kreative Modelle auf einen Blick



Das Element Wasser war für viele auch ein wichtiger Faktor

## Auf die Piste, fertig los!

Glückliche Schifahrer gab es Anfang Februar im Schneeland Wenigzell. Gemeinsam mit den Schilchlehrern der Schischule Lembäcker, fleißigen Eltern und den Lehrerinnen konnten einige Kinder das Schifahren erlernen und viele ihr Können verbessern.



Die motivierten Schifahrer bei herrlichem Wetter in Wenigzell

Auch das Wetter spielte mit und so fand bei Sonnenschein das traditionelle Abschlussrennen statt. Herzliche Gratulation an alle Schifahrer, die sich am gesteckten Kurs mutig bewiesen!



Glückliche Sieger nach dem Abschlussrennen



Übung macht bekanntlich den Meister und das gilt auch beim Schifahren

## Schuleinschreibung in der VS Hofkirchen

Die zukünftigen Erstklässler trafen sich am Donnerstag vor den Semesterferien zum Einschreibfest in der Volksschule. Die meisten lernten dort erstmals die Pädagoginnen und das Schulhaus kennen.

Nach einem Begrüßungslied ging es für die Kinder zu verschiedenen Stationen. Es wurde das Schullogo gebastelt, geschrieben, gerechnet, erzählt und viel gelacht. Zum Schluss gab es für zuhause noch ein süßes Abschiedsgeschenk und eine Jausenbox von der Ökoregion.

Das Team der VS Hofkirchen freut sich schon auf die Schnuppertage im Mai und Juni!



Die fleißigen Schulanfänger der VS Hofkirchen



## Faschingsstimmung in der Volksschule Kaindorf

Da der Faschingsdienstag dieses Schuljahr in die Semesterferien fiel, wurde das Feiern des Faschings vorverlegt. Auch im Pflegekompetenzzentrum herrschte am Donnerstag, dem 17. Februar kunterbuntes Faschingstreiben. Junge Cowboys, Prinzessinnen, Clowns und Co erfreuten die Bewohner\*innen mit lustigen Klatschspielen, Tänzchen und Liedern. Zur Ennstaler Polka wurde das Tanzbein von Jung und Alt geschwungen und zu Liedern wie „Mein Hut, der hat drei Ecken“ sangen alle Anwesenden mit großer Begeisterung mit.

Am Freitag vor den Semesterferien sorgten laute Musik, Basteleien und Spiele für ausgelassene Faschingsstimmung in den Schulklassen. Der Höhepunkt dieses Faschingstages

stellte eine Vorführung des jungen Zauberkünstlers Simon Fink dar, der mit seinen Tricks, Geschichten und Fingerfertigkeiten die Kinder zum Staunen brachte.

Ein großer Dank gilt der Steiermärkischen Sparkasse für das Sponsern der köstlichen Faschingskrapfen.



Die süße Abwechslung war heiß begehrt



Simon Fink, HTL-Schüler, begeisterte mit seinen Tricks



Jung und Alt hatten viel Spaß miteinander

## Schitage in Wenigzell

Bei traumhaftem Wetter flitzten rund 70 Schüler\*innen der Volksschule Kaindorf mit großem Eifer und Euphorie über die Wenigzeller Schipisten. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Eltern und Pädagog\*innen sowie der Motivation der Schüler\*innen waren die drei Schitage ein großer Erfolg. Mit Hilfe der Schilehrer\*innen der Schischule Lembäcker konnten alle Schüler\*innen ihr schifahrerisches Können verbessern und unter Beweis stellen. Für manche Kinder war es eine Premiere, erste Erfahrungen auf den Schiern zu sammeln. Auch sie meisterten am letzten Schitag die Fahrt mit dem Schlepplift und die darauffolgende Talfahrt.



Kinder erlernten rasch das Schifahren



The advertisement consists of two parts. On the left is the Safner logo, which features a stylized green 'S' inside a white square frame, with the word 'safner' in lowercase black letters below it. On the right is a background of wood grain with the text 'Möbel & Türen' in a white serif font and 'AUS HOLZ' in a yellow sans-serif font below it.

## Fitboxen in der Nachmittagsbetreuung

„Ist heute wieder Fitboxen?“  
 „Kommt heute der Tom zu uns?“  
 „Juhuu, heute ist wieder Boxen!“  
 Jeden Mittwoch ist die Aufregung sehr groß, bevor Tom Holzer in die Nachmittagsbetreuung kommt.

Jede Einheit wird mit einem Begrüßungsboxschlag und lustigen Aufwärmspielen begonnen. Im Training werden typische Übungen aus dem Boxsport mithilfe von Handpratzen und Schlagpolstern erprobt. Beim Fitboxen geht es darum, miteinander zu trainieren und nicht gegeneinander zu kämpfen. Das abwechslungsreiche, lustige Training fördert Reaktion, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination und wirkt sich positiv auf das Herz- Kreislauf-System aus. Nach der Verabschiedung freuen sich die Kinder schon wieder auf das nächste Mal.



Akustische Boxspiele machen besonders viel Spaß



Fitboxen mit Tom Holzer

## Anmeldung zur Nachmittagsbetreuung ab sofort möglich

Ab sofort können Sie Ihr Kind für die Sommerbetreuung sowie für die Nachmittagsbetreuung im kommenden Schuljahr anmelden.

Alle Information über die Betreuung und Anmeldung erhalten Sie von Ruth und Marcel unter der Telefonnummer 0676 7102120.

Ihre kompetenten Rechtsanwälte in Hartberg



# SCHNEEBERGER

& PARTNER | RECHTSANWÄLTE

Qualität - Engagement - Integrität

- Unternehmensrecht/Firmengründungen
- Insolvenzrecht/Privatkonkurse
- Baurecht- und Baumängel
- Kauf-, Schenkungs- und Übergabeverträge
- Scheidungen/Auflösung von Lebensgemeinschaften
- Verkehrsunfälle mit Schmerzensgeld
- Gewährleistung/Schadenersatz
- Inkasso/Kurrentien
- Erbrecht/Verlassabhandlungen/ Testamente
- Vorsorgevollmacht/ Patientenverfügungen
- Kindesunterhalt/Obsorge



A-8230 Hartberg, Habersdorferstraße 1

Tel.: 0 33 32 / 65 300, Fax DW 8

[www.rechtsanwalt-hartberg.at](http://www.rechtsanwalt-hartberg.at)

## THEMA: JUGENDGESUNDHEIT

### Feel ok? Wie geht es Jugendlichen?

Schulstress, körperliche Entwicklung, (Liebes)-Beziehungen, Umgang mit digitalen Medien und Suchtmitteln, Arbeitsbeginn ... Die Liste der bekannten Herausforderungen im Jugendalter ist lang. Derzeit kommen Krisen wie der Klimawandel, der Ukraine-Krieg und Corona dazu.

All das wirkt sich auf die Gesundheit Jugendlicher aus. Aktuelle Studien zeigen, dass Schlafprobleme, emotionale Probleme wie Angst, Einsamkeit oder Depressionen bei Jugendlichen zunehmen. Auch körperliche Beschwerden, wie zum Beispiel Kopfschmerzen, treten häufiger auf. Fakt ist zudem: Gesundheit ist nicht gleich verteilt. Kinder aus ärmeren Familien haben ein erhöhtes Risiko zu erkranken.

In der Kindheit und Jugend wird die Grundlage für eine gesunde Lebensweise und lebenslange Gesundheit geschaffen. Kinder und Jugendliche aktiv dazu einzuladen, ihr Lebensumfeld mitzugestalten, trägt dazu bei, ihre Gesundheit zu fördern. Wichtig ist auch zu vermitteln, dass man sich für die Bewältigung von Krisen professionelle Hilfe und Unterstützung holen kann.



Foto: Luma - stock.adobe.com

*Es ist ein Zeichen von Stärke,  
sich bei psychischen Belastungen  
und Problemen Hilfe zu holen.*



**Gerlinde Malli**  
Styria vitalis  
Bereichsleitung Gemeinde  
[gerlinde.malli@styriavitalis.at](mailto:gerlinde.malli@styriavitalis.at)

*Liebe Leserin, lieber Leser,*

unsere Zeit ist wahrlich nicht arm an Krisen. Sie können Ängste und Ohnmachtsgefühle auslösen, die Zuversicht erschüttern, psychische wie körperliche Gesundheit beeinträchtigen. Krisen belasten Kinder und Jugendliche stark. Wir wollen ihre Ängste und Sorgen ernst nehmen und zeigen, dass wir Möglichkeiten haben, im eigenen, unmittelbaren Lebensumfeld Positives zu bewirken. Das macht handlungsfähig und stärkt.

Foto: Kramling



# Generation Internet?

## Chancen und Risiken der digitalen Welt

Warum die digitale Welt mehr Chancen als Risiken birgt, welche Anzeichen es für ein problematisches Onlineverhalten gibt und wie man seine Kinder gut begleiten kann, erfahren Sie im Gespräch mit Lukas Wagner, Psychotherapeut, Medienpädagoge und Autor des Ratgebers „Unsere Kinder in der digitalen Welt“.

### Was macht das Internet so attraktiv?

Das Wichtigste für Jugendliche ist Kommunikation und Interaktion. Auch wenn sie spielen, kommunizieren sie. Das Zweite ist Konsum. Die digitale Welt öffnet neue Welten. Jugendliche können Neues entdecken, ausprobieren – und das immer und sofort.

### Birgt das mehr Chancen oder Risiken?

In unserer Gesellschaft überwiegt ein Risikofokus, ich sehe aber mehr Chancen. Soziale Medien schaffen Vernetzung, Zugehörigkeit, Identität und eigene kulturelle Räume. Sie ermöglichen Selbstausdruck, Selbstdarstellung und Kreativität. Eine eigene Jugendkultur kann sich bilden.

Risiken gibt es natürlich auch. Eine aktuelle Studie zeigt, dass die Nutzung von Instagram bei Mädchen im Alter von zehn bis 13 Jahren dazu führt, dass die Unzufriedenheit mit dem eigenen Körper steigt, weil sie sich permanent mit anderen vergleichen. Das wirkt sich negativ auf die psychische Gesundheit aus. Bei den Burschen im Alter von 14 bis 16 Jahren liegt die Gefahr vor allem im exzessiven Videospielen.

*Die Frage ist, gibt es auch außerhalb der digitalen Welt etwas?*

### Wie viel Zeit am Computer, Laptop oder Handy ist normal?

Die Frage ist, gibt es auch außerhalb der digitalen Welt etwas? Wenn der Jugendliche viel im Internet spielt und trotzdem seine Freunde trifft oder zum Volleyball geht, dann ist das kein Problem. Wenn die Onlinezeit immer mehr wird und außerhalb nichts mehr passiert, dann wird es bedenklich.

### Wie erkenne ich, ob mein Kind onlinesüchtig ist?

Laut Studien zeigen drei bis fünf Prozent der Jugendlichen ein problematisches Onlineverhalten. Anzeichen sind, wenn sie den eigenen Konsum nicht mehr steuern können, wenn sie zum Beispiel statt der geplanten zwei Stunden sechs Stunden spielen. Oder wenn das Spielverhalten verheimlicht wird, wenn Regeln nicht eingehalten werden und wenn sich Jugendliche selbst vernachlässigen – etwa nicht mehr regelmäßig duschen oder essen.

### Was kann ich als Elternteil tun?

Klar ansprechen, was ich beobachte, was ich erlebe, dass ich mir Sorgen mache. Und dann nachfragen, wie der Jugendliche das selbst erlebt. Keine Zuschreibungen wie „Du bist süchtig“. Das erzeugt Widerstand.

### Was wünschen sich Jugendliche?

Verständnis. Eltern sollen verstehen, dass die digitale Welt ihre Lebenswelt, ihr Kultur- und Begegnungsraum ist. Und keine Bewertungen. Jugendliche wollen nicht hören, dass die Videos oder Spiele dumm, teuer oder nicht lustig sind.



Foto: © iStockphoto.com/stock.com

## Haben Sie Tipps für (Groß-)Eltern?

Bleiben Sie neugierig! Stellen Sie Fragen mit dem Hinweis, dass sie besser verstehen wollen: Warum bist du so gern auf YouTube? Wie wird jemand Influencer? Warum ist WhatsApp kostenlos?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen fördert die Medienkompetenz und das kritische Denken.

Informationen, Beratung  
und Workshops für Eltern

[www.fachstelle-enter.at](http://www.fachstelle-enter.at)

[www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)



# 6 Tipps für Jugendliche, um mehr Selbstvertrauen zu gewinnen



## 1 Wer nicht gewinnt, hat deshalb nicht alles verloren

Solltest du einmal etwas verpatzen, dann sieh dich selbst nicht als Versager oder Versagerin, sondern einfach als einen Menschen, der einen Fehler gemacht hat.

## 2 Einmal verlieren, ist nicht immer verlieren

Nur weil einmal etwas nicht geklappt hat, heißt das nicht, dass es gar nicht funktionieren kann. Nur Übung macht den Meister oder die Meisterin und der oder die ist noch nie vom Himmel gefallen.

## 3 Keine Macht den negativen Gefühlen und Gedanken

Negative Gefühle und Gedanken sagen oft nichts darüber aus, wer oder was du wirklich bist. Wenn du deiner inneren kritisierenden Stimme immer und alles glaubst, wirst du dich oft schlecht fühlen. Es hilft auch, sich klarzumachen, dass ein Gedanke nur ein Gedanke ist und nicht die Realität.

## 4 Sich nicht vergleichen

Jeder kennt jemanden, der gescheiter, schöner, reicher usw. ist als man selbst. Wenn sich alle auf diese Vergleiche einlassen würden, wären viele Menschen unglücklich. Deshalb mache dir Folgendes klar: „Ich gönne es den anderen, wenn sie etwas besser können als ich. Das macht mich nicht weniger wertvoll. Ich bin ich.“

## 5 Sich nichts einreden lassen

Deine innere nörgelnde Stimme wird immer wieder sprechen und versuchen, dich zu verunsichern. Versuche, gelassen zu sein und diesen Gedanken positive Tatsachen entgegenzusetzen. Setze der inneren Stimme „Ich kann das nicht“ den Gedanken „Ich werde das auch noch lernen, denn ich habe schon so vieles gelernt“ entgegen.

## 6 Auf die positive innere Stimme hören

Deine innere kritisierende Stimme loszuwerden, ist nicht einfach und es ist auch nicht nötig, dass sie ganz verstummt. Wichtig ist aber, dass du lernst, vor allem auf deine positive innere Stimme zu hören.

Mehr Selbstwert & Selbstvertrauen?  
Hier findest du Übungen:

[www.feel-ok.at](http://www.feel-ok.at) →  anklicken

# Gesundheitsinfos für Jugendliche



Mädchen und Burschen gehen unterschiedlich mit Fragen zu Gesundheit und Krankheit um. Beispiele finden sich in der Risikowahrnehmung, der gesundheitsbezogenen Kommunikation oder der Auseinandersetzung mit dem eigenen Körperbild. Oft sind damit Rollenerwartungen an das eigene Geschlecht verbunden.

*Es macht Sinn, Mädchen, Burschen  
und Jugendliche mit anderer  
Geschlechtsidentität speziell anzusprechen.*

## Mädchen & Frauen

**Frauengesundheitszentrum**  
Information und Orientierung,  
Beratung und Psychotherapie,  
Fortbildungen und Workshops,  
Fachbibliothek mit rund 2.000  
Büchern.

W: [www.frauengesundheitszentrum.eu](http://www.frauengesundheitszentrum.eu)

T: 0316 | 83 79 98

## Burschen & Männer

**Verein für Männer- und  
Geschlechterthemen**  
Unterstützung und Angebote  
telefonisch, online und persön-  
lich an sieben Standorten in  
der Steiermark. Vertraulich,  
anonym, kostenlos.

W: [www.vmg-steiermark.at](http://www.vmg-steiermark.at)

T: 0316 | 83 14 14

## Männerinfo-Krisenberatung

Telefonische Krisenberatung,  
bei Bedarf auch mit Dolmet-  
scher. Vertraulich, anonym,  
kostenlos.

W: [www.maennerinfo.at](http://www.maennerinfo.at)

T: 0800 | 400 777 (24h-Telefon)

## LGBTIQ+

Information und Beratung zu  
Fragen der geschlechtlichen  
Identität bzw. Orientierung.

### RosaLila PantherInnen

Kostenlose Beratungen zu  
Coming Out, der queeren  
Szene, rechtlichen Fragen  
oder dem Familienleben.

W: [www.homo.at](http://www.homo.at)

T: 0316 | 36 66 01

### COURAGE Graz –

**Partner\*innen-, Familien-  
und Sexualberatungsstelle**  
Anonyme und kostenlose  
psychosoziale Beratung im  
Bereich gleichgeschlechtliche,  
bisexuelle und Trans\*Gender  
Lebensweisen.

W: [www.courage-beratung.at](http://www.courage-beratung.at)

T: 0699 | 166 166 62

### 2spiritin1

Erstinstanzstelle und FAIR-  
tiefende Beratung rund um  
Geschlechtsidentität.

W: [www.2spiritin1.at](http://www.2spiritin1.at)

T: 0690 | 800 20 08

## Wie realistisch sind 90-60-90?

### Gar nicht!

Nur 6 von 10.000 Frauen  
entsprechen diesem  
angeblichen Körperideal.  
Und das hat einen Grund:

90 cm Brustumfang  
entsprechen der Kleider-  
größe 38 (erwachsene Frau),

60 cm Taillenumfang  
der Kinderkleidergröße 134  
(8 - 9-jähriges Mädchen),

90 cm Hüftumfang der  
Kinderkleidergröße 164/170  
(14-jähriges Mädchen) oder  
der Erwachsenengröße 34.

### Da passt doch was nicht zusammen, oder?



Mehr dazu auf  
[www.feel-ok.at](http://www.feel-ok.at)



## Impressum

Styria vitalis, Marburger Kai 51, 8010 Graz  
[gesundheit@styriavitalis.at](mailto:gesundheit@styriavitalis.at), ZVR: 741107063, 11/2022

Die verwendeten Quellen finden Sie unter [www.styriavitalis.at/gg-gut-informiert/](http://www.styriavitalis.at/gg-gut-informiert/)

Gesunde Gemeinde – gut informiert | Ausgabe N°3



## COMMUNITY NURSING



KAINDORF



Bettina König & Bettina Notter

Die beiden diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen **Bettina König** und **Bettina Notter** sind ab sofort als Community Nurses in Kaindorf im Einsatz.

### DAS ANGEBOT IST KOSTENLOS

#### Wer sind die Zielgruppen?

- Ältere, zu Hause lebende Menschen
- Pflegende und betreuende Angehörige
- Alleinlebende Menschen
- Familien mit Kindern und Jugendlichen

#### Was sind die Hauptaufgaben der Community Nurses?



Zentrale Anlaufstelle für Fragen zu **Gesundheit & Pflege**



**Präventive Hausbesuche** und Erhebung der aktuellen Versorgung & ungedeckter Bedarfe



**Information & Beratung** und **Organisation** zusätzlicher regionaler Angebote

Die Community Nurses stehen telefonisch für Anfragen und Terminvergaben zur Verfügung.

**Montag - Freitag**

**8.00 - 12.00 Uhr**

Telefonisch erreichbar unter:

**0670 / 701 77 83**

## Community Nursing Steiermark



Bereits zum zweiten Mal trafen sich alle Community Nurses der Steiermark im Jänner in Fehring. Unter der Moderation von Styriavitalis hatten alle Teilnehmer\*innen Zeit sich auszutauschen und über die jeweiligen Angebote und Fortschritte in den Projektregionen bzw. -Gemeinden zu sprechen. Ein großer, bunter, engagierter Haufen von DGKP verfolgt ein gemeinsames Ziel und will die Steirer\*innen dazu bringen, achtsamer mit der eigenen Gesundheit umzugehen. Das nächste Treffen wird im April in Kaindorf stattfinden.







# G'sund und Aktiv Pass

Im Jänner 2023 hat jeder Haushalt den neuen G'sund und Aktiv Pass für Kaindorf per Post erhalten.

In diesem sind Vorträge und Angebote rund um das Thema Gesundheit und Wohlbefinden zu finden. Das Community Nursing Kaindorf hat ein interessantes und wertvolle Programm für jede Altersgruppe zusammengestellt und über das Jahr hinweg verteilt. Nutzt die Gelegenheit, besucht die interessanten Angebote und tut **AKTIV** etwas für eure **GESUNDHEIT** und euer **WOHLBEFINDEN**. Als Bonus der Marktgemeinde Kaindorf kann man am Jahresende mit fünf bestätigten Teilnahmen über das ganze Jahr verteilt, an der Verlosung von Kaindorf-Gutscheinen teilnehmen. Nähere Informationen zur Verlosung und das Bestätigungsblatt sind direkt am G'sund und Aktiv Pass.

**Das aktuelle Programm liegt dieser Ausgabe bei.** Alle Vorträge sind auch auf der Cities App und auf Facebook auf der Seite des Community Nursing Kaindorf zu finden.

G'sund und Aktiv Pässe gibt es im Marktgemeindeamt Kaindorf, beim Community Nursing oder direkt bei den Vorträgen und Workshops.

Für weitere Informationen und zur Anmeldung stehen wir unter 0670/701 7783 oder per mail [cn@kaindorf.at](mailto:cn@kaindorf.at) gerne zur Verfügung.

**COMMUNITY NURSING**  
Marktgemeinde Kaindorf

**März**  
**Gesunde Ernährung für die ganze Familie**  
Gesunde, ausgewogene Ernährung, Spaß am Essen und eine angenehme Atmosphäre am Tisch sind für das Wohlbefinden der Kinder, die Eltern/Eltern, ihre Psyche sowie ihre Leistungsfähigkeit im Kindergarten und Schule unverwundlich. Körper und Seelen von uns Eltern und Pädagogen profitieren von einer gesunden Ernährung.  
Engländer Vortrag zum Projekt "Gemeinsam gesund genießen" in der Elementarbildungskategorie der Gemeinde von Styria Vitale.

**April**  
**Radfahrtraining im besten Alter**  
Dreiwöchiger 5-tägiger Kurs mit dem Ziel, sicher und ohne Probleme unterwegs zu sein. Im Training sind folgende Schwerpunkte enthalten: Anfahren, Anhalten, stabiles und aktives Fahren, Auffrischung der Werkzeuge; Gemeinsame Praxis-Ausfahrt. Teilnahmegebühr: 44 Euro pro Person, davon sind € 20,- für zu Bushaltes und € 24,- in Form eines Gutscheines vom Land Steiermark. **Anmeldung bis zum 08.04.2023.**

**Mit 66 Jahren fängt ...**  
Lang leben wollen alle, aber alt werden macht das ewige Sein. Doch ist es nicht ein Grinsen, ein Lebensführung zu haben? Welche Vorteile hat es, nicht mehr jung zu sein? Wie kann man das Leben im Alter gestalten? Und welche Hobbys spielen dabei? Bewegung, Zufriedenheit und Gesundheit? Dieser Vortrag ist eine Einladung dazu, die eigene Haltung zum Alter zu betrachten und liefert viele Denkanstöße, wie man die Lebensphase im Nachhinein gestalten kann.

**Gesunde Ökoregion**  
Dienstag, 01.02.2023, 18:30 Uhr  
Stadthaus Kaindorf 101

**Erste-Hilfe-Auffrischkurs**  
Drei 4-stündige Kurse des österreichischen Roten Kreuzes ist auch als Kurs für betriebliche Ersthelfer gültig. Kosten je nach Teilnehmerzahl zwischen € 2,30 und € 4,40 €/Teilnehmer, bei Privatanzahl übernimmt die Marktgemeinde Kaindorf 50 % der tatsächlichen Kosten. **Anmeldung bis 13.03.2023.**

**Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs**  
Einmal kurz nicht aufgepasst und schon ist der kleine Liebling ausgeblutet... Gut, was kann passiert in dem meisten Fällen nichts. Falls doch, ist es ein Glück, dass man Besondere gelernt. Die Kosten betragen je nach Teilnehmerzahl mind. € 2,30 €, bei Privatanzahl übernimmt die Marktgemeinde Kaindorf 50 % der tatsächlichen Kosten. **Anmeldung bis spätestens 21.04.2023** anfordern (max. 10 Teilnehmer).

**Gesunde Ökoregion** | **Finanziert von der Europäischen Union** | **G'sund und Aktiv in Kaindorf** | **1. Ausgabe Februar bis April 2023**



Der erste Vortrag am 9.2.2023 „Gesundheit in deiner Hand“ mit Dr. med. Katharina Dunst und Mag. Patriz Pichlhöfer MA von der Gesunden Region Vorau war ein gelungener Start in die Vortragsreihe des G'sund und Aktiv Passes. Und auch beim Thema Internet – sicher für Kinder konnte Herr Christian Lechner-Baboric von saferinternet.at am 16.2.2023 viele interessante Tipps an die ZuhörerInnen weitergeben. Wir freuen uns darauf, auch dich bei den folgenden Angeboten begrüßen zu dürfen.





YFU AUSTRIA  
Interkultureller Austausch

## Gastfamilien gesucht!

Liebe Familien,

als **bildungsorientierter und gemeinnütziger Verein "YFU Austria - Interkultureller Austausch"** wollen wir mit Schüleraustausch die Welt näher zusammenbringen – doch erst durch unsere weltoffenen ehrenamtlichen Gastfamilien wird dies möglich!

Im September erwarten wir für das **Schuljahr 2023/24** rund **20 Austauschschüler\*innen aus aller Welt**, die hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen werden. Nach diesen **Gastfamilien mit Interesse an interkulturellem Austausch** suchen wir gerade!

**Wer kann Gastfamilie werden?** Grundsätzlich ist jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und - das ist das wichtigste - einen großes Herz und einen Platz im Familienleben zur Verfügung. Was dadurch entsteht ist nicht nur interkultureller Austausch, sondern eine **lebenslange Verbindung über Grenzen hinweg!**

Gerade in Zeiten wie diesen halten wir die Durchführung von Schüleraustausch-Programmen für unheimlich wertvoll - um damit **Jugendlichen Hoffnung und Perspektiven** zu bieten und zu **mehr interkulturellem Verständnis und Toleranz** beizutragen. YFU - "Youth for Understanding" - wurde nach dem 2. Weltkrieg mit genau diesen Zielen gegründet und wir stehen auch heute noch genauso dahinter und dafür ein. Wir freuen uns, wenn Ihre Familie ein Teil davon wird!

Unter [gastfamilien.yfu.at](http://gastfamilien.yfu.at) finden Sie **weitere Informationen zu unserem Gastfamilien-Programm**. Über die Website kann auch unsere **kostenlose Infomappe** bestellt werden. Auf unserer Website können Sie außerdem auch bereits in den **Kurzbeschreibungen der Austauschschüler\*innen** schmökern, die im September zu uns kommen werden. Detailliertere Informationen (und Fotos) zu den einzelnen Gastkindern erhalten Interessierte auf Anfrage.

Wir veranstalten derzeit außerdem **Donnerstags von 17 bis 18 Uhr** regelmäßig **Online-Infotreffe**, bei denen Sie alle Ihre Fragen stellen können und laden Sie ganz herzlich dazu ein!

Sehr gerne informieren wir Sie **auch telefonisch oder über E-Mail persönlich und unverbindlich!** Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Mit herzlichen Grüßen,  
**Annika Tapler & Margarethe Bendix**  
YFU-Gastfamilienteam

YFU AUSTRIA - Interkultureller Austausch  
Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien  
T: +43 1 890 1506 | M: [gastfamilien@yfu.at](mailto:gastfamilien@yfu.at)

Mehr Informationen finden Sie unter [yfu.at](http://yfu.at)  
sowie auf Facebook und Instagram.



YFU AUSTRIA








## Gesundheitssportprogramm jackpot.fit in Kaindorf

**Kostenloses Einstiegssemester!**

**Zielgruppe**

- Personen von 30 – 65 Jahren
- Bewegungsmuffel, Sportneu- und Wiedereinsteiger\*innen
- Personen mit Typ 2 Diabetes
- Absolvent\*innen eines Kur- und Gesundheitsaufenthalts

Für alle, die in ein „bewegteres“ Leben starten möchten, ist dieses standardisierte Gesundheitssportprogramm genau das Richtige. Der Spaß und die Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund. Die gegenseitige Motivation in der Gruppe ist das gemeinsame Ziel und soll helfen, am Ball zu bleiben.

**Inhalt:** Gesundheitswirksames Motivations-, Kraft- und Ausdauertraining für Erwachsene

**Start der Kurse ab** 27. Februar 2023  
**Trainer\*in** Yvonne Gratzner

**Wann und wo?**  
Montag, 17:00 - 18:00 Uhr  
Gemeindeamt Kaindorf  
Kaindorf 29  
8224 Kaindorf

*Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!*  
Koordinationsstelle Strmk  
T: +43 50808 9516  
E: steiermark@jackpot.fit  
www.facebook.com/jackpot.fit  
Web: www.jackpot.fit

Online Anmeldung unter:  
<https://www.jackpot.fit/anmelden>

Die Kurse finden nach den aktuell geltenden Regelungen, unter Einhaltung eines Covid-Präventionskonzepts statt.



**Co-Working-Space**

## Du suchst in Kaindorf

**Firmensitz Büro Arbeitsplatz**



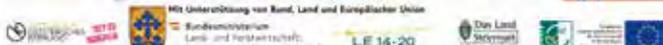
**zum All Inklusiven PREIS und FLEXIBEL. Info.**



Dein neues kreatives all Inklusives Büro in KAINDORF

Mit Unterstützung von

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



POWERED BY **spusu**  **EKRST** elektro-regeltechnik.at [www.oekoregion-kaindorf.at](http://www.oekoregion-kaindorf.at)



# Genuss-Radeln

7. Mai 2023 Ökoregion Kaindorf  
Start/Ziel: Kaindorf bei Hartberg P+R



**Hauptpreis: spusu E-Bike**  
im Wert von € 3.690,-

**Neu: Familienstrecke (2,5 km)**  
Rahmenprogramm: Soko Dixie Band • Regionale Schmankerl • Modenschau • Kinderanimation • Große Schlussverlosung




# 168 Einsätze im Dienst am Mitmenschen

Bei der 149. Wehrversammlung der FF Kaindorf konnte Kommandant Johannes Kellner unter anderen Landtagsabgeordneten Lukas Schnitzer, Brandrat Johann Hierzer, ABI Gerhard Schieder, die Bgm. Thomas Teubl und Hermann Grassl, Vize-Bgm. Martin König und KI Helmut Hagen von der Polizeiinspektion Kaindorf begrüßen.

Beim Totengedenken wurde an E-LM Walter Huber gedacht.

Insgesamt wurde die FF Kaindorf zu 168 Einsätzen gerufen. Bei den 21 Bränden (3 Wirtschaftsgebäude, 2 Wohngebäude, je ein Fahrzeug-Flur und Müllbrand sowie 13 Brandmeldeanlagenalarmlen) kamen 21 Atemschutzgeräteträger zum Einsatz und wurden 6300 m Schläuche verlegt. Bei 22 Verkehrsunfällen mit 20 Verletzten konnten 2 Menschen gerettet werden. Bei einer Suchaktion konnte 1 Person nur noch tot geborgen werden. Fahrzeugbergungen, Ölbindearbeiten, Verkehrsregelungen, Türöffnungen, Hochwasser- und



Die ausgezeichneten Jugendlichen der FF Kaindorf mit den Ehrengästen

Sturmeinsätze, Straßen- und Kanalreinigungen sowie Wasserversorgungen forderten die Kameraden ebenso. Insgesamt leisteten die Frauen und Männer 10.386 Stunden Dienst am Menschen.

22 Kameraden besuchten Lehrgänge an der Feuerweherschule.

Franz Stefan Radl, Gerald Pichler und Mathias Rodler wurden für 25 Jahre, Johann Mayer und Franz Rodler für 50 Jahre Feuerwehrdienst aus-

gezeichnet. Johann Pichler, Ewald Ammerer und Anton Thaller wurde das Verdienstzeichen des Landes verliehen. Die Angelobung von Bastian, Lena und Leonie Gölles war der Höhepunkt der Wehrversammlung. In den Grußworten der Ehrengäste gab es großes Lob für die Einsatzbereitschaft, die gute Zusammenarbeit mit allen Einsatzorganisationen und die gelebte Kameradschaft der FF Kaindorf.



Verdienstzeichen des LKV II. Stufe an Johann Pichler sowie III. Stufe an Anton Thaller und Ewald Ammerer verliehen



Gerald Pichler, Mathias Rodler und Franz Stefan Radl für 25 Jahre sowie Johann Mayer und Franz Rodler für 50 Jahre Feuerwehrdienst ausgezeichnet



Ehregeschenke zum Geburtstag an Martin Kirchschlager 80, Franz Hauptmann 70, Josef Ruthofer 60 und Günther Riegler 50



Leonie, Bastian und Lena Gölles wurden feierlich angelobt

## Großeinsatz nach Chemiealarm

Die Alarmmeldung an diesem Freitagvormittag war: Im Kellerbereich der Mittelschule Kaindorf ist aus ungeklärter Ursache eine unbekannte Chemikalie ausgetreten, 13 Schüler verletzt.

Die FF Kaindorf rückte umgehend mit allen Fahrzeugen und 32 Mann, FF Hartberg mit Gefahrenstoff-Fahrzeug und 10 Mann, das Rote Kreuz mit 33 Sanitätern, 2 Notärzten und Rettungshubschrauber aus. Unsere Aufgaben waren Absichern der Einsatzstelle, Betreuen der verletzten und geschockten Schüler, Erkunden und Schadstoffmessungen mit 2 Atemschutztrupps, Aufbau einer Einsatzleitung und eines Atemschutzsammelplatzes, Belüften des gesamten

Gebäudes mit 2 Druckbelüftern. Die 13 Verletzten, die giftige Dämpfe eingeatmet hatten, wurden vom Roten Kreuz erstversorgt und anschließend in Krankenhäuser verbracht.

Ein Krisenstab mit Polizei, dem Roten Kreuz, den Behörden der Gemeinde, des Bezirkes und des Landes wurde



Krisenstab: Bezirkshauptfrau berät mit Behörden, Polizei, Rotem Kreuz und Feuerwehr das weitere Vorgehen

gebildet. Alle Behördenvertreter, an der Spitze die neue Bezirkshauptfrau Kerstin Reith-Schweighofer, zeigten sich vom Zusammenspiel aller Einsatzorganisationen sehr beeindruckt.



2 Atemschutztrupps durchsuchen alle Räume nach Personen und nehmen Proben für die Ursachenermittlung



Großaufgebot an Einsatzkräften, verletzte, geschockte Schüler und Lehrer bei der Erstversorgung



## Florianisammlung

In den nächsten Wochen werden die Frauen und Männer der FF Kaindorf alle Haushalte unseres Löschbereiches besuchen. Wir freuen uns nach Corona wieder auf eine gute Aufnahme, interessante Gespräche und auch auf eine finanzielle Zuwendung, die wir für die Fertigstellung des Rüsthauszubaues verwenden.

Ankündigung: Florianimesse der FF Kaindorf mit Fahrzeugsegnung in St. Stefan am Sonntag, 7. Mai 2023

# Wehrversammlung FF Obertiefenbach

Die Wehrversammlung der FF Obertiefenbach wurde am 24.02.2023 in der Bürgerservicestelle Tiefenbach, dem ehemaligen Gemeindezentrum, abgehalten. Dazu begrüßten HBI Jürgen Liendl und OBI Viktor Muhr ABI Gerhard Schieder, Bürgermeister Hermann Grassl und Gemeindegassier OLM Anton Peheim sowie LBDaD Franz Hauptmann.

## Bericht des Kommandanten, HBI Jürgen Liendl:

Die FF Obertiefenbach rückte im vergangenen Jahr zu insgesamt 49 Einsätzen aus. Die Anzahl aller ehrenamtlich und unentgeltlich geleisteten Stunden (Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten, wie Wartungsarbeiten, Weiterbildung, Verwaltung etc) betrug 5300 Stunden.

Es fanden zahlreiche Veranstaltungen, darunter das Osterfest in der Erzherzog Johann Halle, die Florianimesse in der Kapelle in Obertiefenbach, sowie die Aktion Friedenslicht im Rüsthaus Obertiefenbach statt.

Gemeinsam mit dem ESV Tiefenbach veranstaltete die FF Obertiefenbach einen 2-tägigen Ausflug. Dieser führte Ende September erst nach Salzburg zu Didi Mateschitz Hangar 7 und schließlich über die Brauerei Stiegl zum Rupertikirtag (dem größten Kirtag Salzburgs). Am zweiten Tag ging die Reise zur FF Eben zu einem Fröhschoppen mit den Zellbergbuam.

Leon erblickte am 29.07. das Licht der Welt. Die FF Obertiefenbach gratulierte den stolzen Eltern LMdF Janine und Andreas Brandstetter mit einem Storch. Am 20.08. feierte BR Johann Hierzer gemeinsam mit seinen Feuerwehrkameraden in der Erzherzog Johann Halle seinen 60-er. Am 03.09. gaben sich Nina und Kevin Hierzer in der Pfarrkirche in Lebing das JA-Wort. Die FF Obertiefenbach stand Spalier und gratulierte dem Brautpaar herzlich.

## Bericht des Kassiers, HLM Josef Liendl:

2022 konnte ein leichtes Plus erwirtschaftet werden. Die Kassaprüfer,



OBI Muhr, HBI Liendl, JFM Höfler, JFM Schönherr, JFM Pailer, ABI Schieder, BGM Grassl

HFM Franz Gruber, BMdV Bianca Hierzer und HFM Robert Ertl stellten den Antrag auf Entlastung von Kassier und Vorstand. Dieser wurde einstimmig angenommen.

Nach dreijähriger Tätigkeit als Kassaprüfer schied HFM Franz Gruber aus. HFM Johann Gratzer wurde zum neuen Kassaprüfer gewählt.

## Bericht des stellvertretenden Kommandanten und Ausbildungsbeauftragten OBI Viktor Muhr:

WEITERBILDUNG: PFM Peter Töglhofer absolvierte den Funkgrundkurs; HBI Jürgen Liendl, HFM Thomas Haubehofer, OFM Simon Kneissl und OFM Dominik Zöhler absolvierten den Sanitätslehrgang in der Feuerweherschule in Lebing; BMdV Bianca Hierzer absolvierte das Atemschutzmodul für den Lehrgang Führen I, sowie den Lehrgang FDISC in der Feuerweherschule in Lebing.

BEWERBSTEILNAHMEN: Am 29.07. stellten sich die Kameraden der FF Obertiefenbach in zwei Gruppen (HBI Jürgen Liendl, HLM Johann Stelzer, HLM Franz Rossmann, HFM Jürgen Haubehofer, HLM Franz Fradinger, OBM Daniel Fandler, OLMdF Benjamin Muhr, HLM Josef Liendl und OBI Viktor Muhr) im Gewerbepark Tiefenbach der Branddienstleistungsprüfung in Bronze.

Am 19.11. legten HBI Jürgen Liendl, OFM Simon Kneissl und OFM Dominik Zöhler die Sanitätsleistungsprüfung in Bronze in Wenigzell ab.

JUGEND: JFM Maximilian Niederl, JFM Manuel Pailer und JFM Emely Schönherr vertraten die FF Obertiefenbach in der Bewerbungsgruppe des Abschnitts II bei den Jugendleistungsbewerben in Gnas, Gersdorf und Friedberg.

Am Samstag dem 15.10. fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. JFM Hannah Höfler, JFM Maximilian Niederl und JFM Manuel Pailer, sowie die beiden Quereinsteiger PFM Peter Töglhofer und PFM Michael Pailer bestanden mit maximaler Punktezahl.

## Bericht des Atemschutzbeauftragten, OBM Daniel Fandler:

Die FF Obertiefenbach verfügt derzeit über 16 aktive Atemschutz-Geräteträger.

Es wurden neue Atemschutzgeräte angeschafft, die in 9 Übungen beübt wurden und auch bereits mehrfach zum Einsatz kamen.

## Beförderungen und Auszeichnungen:

JFM Manuel Pailer, JFM Emely Schönherr und JFM Hannah Höfler wurden innerhalb der Feuerwehrjugend befördert.



**Ansprachen der Ehrengäste:**

ABI Gerhard Schieder bedankte sich beim Kommando und den Bürgermeistern für die gute Zusammenarbeit

und referierte anschließend über die Tätigkeiten des Bereichs Hartberg. Bürgermeister Hermann Grassl bedankte sich bei allen Verantwortlichen

für die Arbeit für die Gemeindebürger, lobte die gute Zusammenarbeit und gratulierte den ausgezeichneten Mitgliedern.

## Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Am 17.02.2023 kam es gegen 22:15 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Personenschaden, bei dem ein PKW in Stubenberg, Ortsteil Buchberg, von der Fahrbahn abkam, in der Folge mit mehreren Bäumen kollidierte, sich überschlug und schließlich am Fahrzeugdach zum Liegen kam.

Nachkommende Verkehrsteilnehmer alarmierten die Einsatzkräfte. Die FF Stubenberg und die FF Obertiefenbach führten gemeinsam die Rettung des eingeklemmten Fahrzeuglenkers mittels hydraulischem

Rettungsgerät durch. Anschließend wurde der Verletzte durch Notärzte erstversorgt und in das LKH Hartberg verbracht. Für die Dauer des Einsatzes war die L 409 gesperrt.



VU mit eingeklemmter Person am 17.02.2023

## Wichtige Termine der FF Obertiefenbach

Aktion Saubere Steiermark: 01.04.2023, Treffpunkt Bürgerservicestelle Tiefenbach

Florianimesse: 05.05.2023, 19:00 Uhr in der Stelzerkapelle Hofkirchen

Osterfest: 09.04.2023 in der Erzherzog Johann Halle

### Wir suchen!



- Baugrundstücke für Einfamilien- und Doppelhäuser
- Landwirtschaften, Häuser mit angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Sanierungsbedürftige Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Ferienwohnhäuser, Kellerstöckl, Alm- und Jagdhütten

Juergen Uhl  
+43 67762178558  
juergen@juhlreal.com  
www.juhlreal.com

Man muss nicht nur sein Herz am richtigen Fleck haben - sondern auch seine Immobilie



<b>Förderung Land Steiermark</b> <a href="http://www.wohnbau.steiermark.at/oekofoerderungen">www.wohnbau.steiermark.at/oekofoerderungen</a> <b>Registrierung bis 31.12.2023</b>		<b>Bundesförderung</b> <a href="http://www.umweltfoerderung.at">www.umweltfoerderung.at</a> <b>Registrierung bis 31.12.2024</b>	
<b>Holzheizungen, Wärmepumpen, Nah- und Fernwärme</b> - Bei Umstieg von Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebenen Nacht- oder Direktspeicheröfen, wenn kein Anschluss an hocheffizientes Nah-/Fernwärmenetz möglich.			
<b>LAND</b> – Biomassekessel (Pellets-, Hackschnitzel-, Scheitholz- und Kombikessel) max. € 2.500,- → Max. 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten		<b>BUND</b> - „Raus aus Öl und Gas“: max. 50 % der förderungsfähigen Kosten und max. € 7.500,- (Zuschlag max. € 2.000,- bei Ersatz einer Gas-Heizung)	
<b>Gemeinde Kaindorf 60% der Landesförderung, max. € 1.080,-</b>			
<b>LAND</b> - Grundwasser- und Erdwärmepumpen: max. € 2.500,- / Luftwärmepumpe: max. € 1.000,- Zuschlag bei Luft-Wärmepumpe: Photovoltaikanlage mit mindestens 1 kWp pro 5 kW Nennleistung der Wärmepumpe (bei A2W35): € 500,- → Max. 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten		<b>BUND</b> - „Raus aus Öl und Gas“: max. 50 % der förderungsfähigen Kosten und max. € 7.500,- (Zuschlag max. € 2.000,- bei Ersatz einer Gas-Heizung)	
<b>Gemeinde Kaindorf – Erdwärme € 700,- bei Ökostrombezug; Wärmepumpen 30% der Landesförderung bei Ökostrom</b>			
<b>LAND</b> - <b>Gemeinsame Förderung Land Steiermark &amp; Nah- und Fernwärmebetreiber (rechtliche Personen) - Umstellung auf Fern-/Nahwärme: Ein- und Zweifamilienwohnhaus: max. € 1.500,-; Mehrfamilienwohnhaus (je nach Anzahl WE): € 350,- bis € 700,-/WE; Fern-/Nahwärme Neubauten: Ein- und Zweifamilienwohnhaus: max. € 1.500,-</b>		<b>BUND</b> - „Raus aus Öl und Gas“: max. 50 % der förderungsfähigen Kosten und max. € 7.500,- (Zuschlag max. € 2.000,- bei Ersatz einer Gas-Heizung)	
<b>Gemeinde Kaindorf € 1.080,- Pauschale</b> Kombination möglich			
<b>Gemeinsame Förderung von LAND und BUND „Sauber Heizen für Alle“</b> - Förderung für einkommensschwache Haushalte je nach Einkommenssituation bis zu 75% bzw. 100% der Kosten bei Heizungstausch! Info und Registrierung: <a href="http://www.sauber-heizen.at">www.sauber-heizen.at</a>			
<b>Thermische Solaranlagen</b>			
<b>LAND</b> - mindestens 4 m <sup>2</sup> , max. 15 m <sup>2</sup> , bei Heizungseinbindung max. 20 m <sup>2</sup> (bei Sondernutzung max. 30 m <sup>2</sup> ): 300 €/m <sup>2</sup> . Für Gebäude ab 3 Wohneinheiten 4 m <sup>2</sup> je Wohneinheit (bei nur Warmwasser), 6 m <sup>2</sup> je Wohneinheit (bei Heizungseinbindung). → Max. 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten		<b>BUND</b> - Bei „Raus aus Öl und Gas“ in Kombination mit dem Tausch des Heizungssystems ein Solarbonus € 1.500,- bei einer minimalen Kollektorfläche von 6 m <sup>2</sup> → Max. 50 % der förderungsfähigen Investitionskosten	
<b>Gemeinde Kaindorf 60% der Landesförderung</b> Kombination möglich			
<b>Photovoltaik-Anlagen</b>			
<b>LAND</b> – Derzeit nur im Rahmen der Förderung zur Wohnhaussanierung und Revitalisierung möglich		<b>BUND</b> - Investitionszuschuss Photovoltaik und Stromspeicher Die Termine für die Fördercalls 2023 werden per Verordnung festgelegt und folgen in Kürze.	
<b>Gemeinde Kaindorf - Photovoltaik (bis max. 5 kWp): € 160,-/kWp (Aufdach, Freianlage), € 220,-/kWp (im Gebäude integriert); Stromspeicher (wenn mind. 2 kWp PV-Anlage vorhanden): €60,-/kWh bis max. 7,5 kWh (Bleispeicher), € 150,-/kWh bis max. 5 kWh (sonstige z.B. Lithiumionen)</b>			
<b>Thermische Sanierung</b>			
<b>LAND</b> – <b>Kleine Sanierung:</b> 15% der förderbaren Kosten, max. € 15.000,- in Abhängigkeit von Ökopunkten <b>Umfassende energetische Sanierung:</b> 30% der förderbaren Kosten, max. € 30.000,- in Abhängigkeit von Ökopunkten		<b>BUND - Sanierungsscheck für Private 2023/2024:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für private Wohngebäude älter als 20 Jahre; max. 50 % der gesamten förderungsfähigen Kosten</li> <li>• Umfassende Sanierung: „klimaaktiv Standard“ max. € 14.000,-; „guter Standard“: max. € 9.000,-</li> <li>• Teilsanierung 40 %: max. € 6.000,-</li> <li>• Einzelbauteilsanierung: max. € 3.000,-</li> </ul>	
Kombination möglich			
<b>Innovative Mobilität / E-Mobilität</b>			
<b>LAND</b> – <b>Anschaffung + Installation dynamischer Lastmanagementsystemen für Wohngebäude:</b> Basisförderung (bis 99 Ladepunkte): max. € 5.000,-; Zuschlag (für je weitere 50 Ladepunkte): max. € 2.500,- <b>Anschaffung von dreiphasigen, intelligenten E-Ladestationen:</b> Intelligentes Ladekabel: max. € 100,- Wallbox: max. € 300,-		<b>BUND - Gemeinsame Förderung Bund &amp; Fahrzeughändler</b> Max. 50 % der Anschaffungskosten in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2-stufiges Verfahren (1. Registrierung, 2. Antragstellung)</li> <li>• Fahrzeug muss innerhalb von 36 Wochen nach Registrierung übernommen, bezahlt und zugelassen werden.</li> <li>• Registrierung in Abhängigkeit vom Förderbudget bis längstens 31.03.2024 möglich.</li> </ul> Weitere Informationen: <a href="https://www.klimafonds.gv.at/call/emob-private2023">https://www.klimafonds.gv.at/call/emob-private2023</a>	
<b>Gemeinde Kaindorf – Lastmanagementsystem (min. 1 kWp PV-Anlage vorhanden) € 60,- / System (min. 4 schaltbare Verbraucher); E-Auto € 200,- (pro Haushalt ein Fahrzeug); E-Bike und E-Moped 20 Fahrzeuge/Jahr mit je € 100,-</b> Kombination möglich			



## Kostenlose Energie- und Förderberatung im Büro der Ökoregion Kaindorf!

ÖkoregionKaindorf

**Freitag 24. März 2023, ab 14:00**

Weitere Termine immer freitags ab 14:00: 21.04., 05.05., 16.06.2023

**ANMELDUNG ERFORDERLICH** unter [office@oekoregion-kaindorf.at](mailto:office@oekoregion-kaindorf.at) oder 03334 31426

### NUTZEN SIE DIE AKTUELLEN HOHEN FÖRDERUNGEN – KOMMEN SIE ZUR BERATUNG!

Als gewohnten Service für unsere Mitglieder bietet Ihnen die Ökoregion Kaindorf **auch 2023 regelmäßige monatliche Termine zur kostenlosen Energie- und Förderberatung** direkt bei uns im Büro an.

Dafür steht Ihnen DI Christian Luttenberger, Ich tu's Berater des Landes Steiermark von der Energieregion Oststeiermark GmbH, sehr gerne zur Verfügung.

Neben der Beratung kann auch ein für die Fördereinreichung der Landes- und Bundesförderung erforderliches Energieberatungsprotokoll erstellt werden.

Auch „Vor-Ort-Energieberatungen“ bei Ihnen zu Hause sind möglich und oft sinnvoll – hier ein Überblick über die Ich Tu's Beratungsangebote des Landes Steiermark - <https://www.erom.at/index.php?id=541>.

Photovoltaik,  
Solarthermie, E-Auto  
& Stromspeicher



©EROM, Fotolia

Welche Zuschüsse gibt es für Photovoltaik-, Solarthermie- oder Holzheizung – und was eignet sich für mein Zuhause und mich?

Wie bekomme ich bis zu **10.000 €** Förderung bei Heizungstausch und einkommensschwache Haushalte **bis zu 100%**?



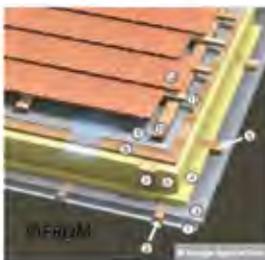
Welche neue Heizung passt zu meinem Haus? Und zu mir!

Wie hoch sind die Förderungen für mein künftiges Elektroauto?

Bund, Land, Gemeinde, Investitionsprämien, ... wie komm ich zur maximalen Förderung?



©EROM



©EROM

Stromspeicher – lohnt sich das für mich? Und wann rechnet sich's?

Zu hohe Stromrechnungen? Was tun?

Sanieren und Dämmen – wie gehe ich vor? Und gibt's dafür auch Förderungen?



©EROM

... und Vieles mehr ....

**ANMELDUNG ERFORDERLICH** unter [office@oekoregion-kaindorf.at](mailto:office@oekoregion-kaindorf.at) oder 03334 31426

Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende



# Klimafitter Garten: Kräuterrasen statt Einheitsgrün

Triffeste Grünflächen finden sich, meist in Form eines Rasens, in nahezu jedem Garten. Der klassische „Englische Rasen“ ist nach wie vor beliebt, im Hinblick auf den Klimawandel jedoch langfristig gesehen ein Auslaufmodell. Regelmäßige Pflegemaßnahmen und ein hoher Gießaufwand sind vonnöten, damit der grüne Teppich dicht und saftig sprießt.

Mit einem Kräuterrasen sind Sie im Hinblick auf den Klimawandel hingegen gut gewappnet, denn Wildkräuter wurzeln tiefer als die typischen Rasengräser und sind somit wesentlich widerstandsfähiger gegenüber Trockenheit. Pflegeleicht, umweltfreundlich und ökologisch wertvoll – ein Kräuterrasen punktet auf ganzer Linie. Gänseblümchen, Kriechender Günsel oder Feldthymian bieten nicht nur blühende Schmankerl für die Insektenwelt, sondern - Pflanzenkenntnis vorausgesetzt - auch Gesundes für unsere Küche.

Der Tipp zum Tag des Unkrauts am 28. März lautet deshalb: klimafit gärtnern - Kräuterrasen anlegen oder kultivieren und Schmackhaftes von der eigenen Wiese genießen.

Der Kräuterrasen ist ein niedrigwachsender und trittfester Gräser-Kräuter-Bestand, welcher als ökologische und nachhaltige Alternative zum reinen Gräser Bestand des Zierrasens ebenso auch als Spiel- und Gebrauchsrasen eingesetzt werden kann. Blütenreiche, ökologisch wertvolle Flächen, die nicht betreten werden, können in Form einer Blumenwiese, einzelner Blühwieseninseln oder eines bunten Wiesensaums im Garten verwirklicht werden.

## Wildkräuter zur Jause

Sehr einfach und schmackhaft ist ein Wildkräuter-Topfen. Für die simpelste Variante werden 250 Gramm Magertopfen mit einer Handvoll Kräutern (wie Gänseblümchen, Gun-

delrebe, jungen Löwenzahnblättern oder Schafgarbe) sowie Salz und Pfeffer je nach Belieben gehackt vermischt oder püriert. Am besten verkostet man mögliche, essbare Kräuter vor der Zubereitung und wählt entsprechend dem eigenen Geschmack aus. Der Wildkräuter-Topfen eignet sich als Aufstrich ebenso wie als Beilage zu frisch gekochten Erdäpfeln. Gänseblümchen und junge Löwenzahnblätter sorgen



Wildkräuter als Energiebooster im Frühling.

für eine erfrischende Note im Salat. Mit essbaren Blüten lassen sich auch einfache Butterbrote hübsch verzieren. Wildkräuter aus dem Garten sollten nur verzehrt werden, wenn man die Pflanzen mit Gewissheit bestimmen kann.



Ein Kräuter- bzw. Blumenrasen darf ruhig mal in die Höhe wachsen und muss seltener gemäht werden.

Interessierte Hobby-Gärtnerinnen & Gärtner können sich auf der Homepage [www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at) informieren und uns per E-Mail unter [office@naturimgarten.at](mailto:office@naturimgarten.at) oder am kostenlosen Gartentelefon Steiermark (03334/31700) kontaktieren.





## Täglich frische Köstlichkeiten



Frühstücksbuffet

13,50

Mittagsmenü ab

9,50

Reservierung unter 03334 2284  
Gasthaus Gartlgruber-Jägerhofer  
[www.steirrast.at](http://www.steirrast.at)





## BeMovie BewusstSeinsKino

Das SoLaKo BewusstSeins Kino ging mit dem Film „Alcarràs – Die letzte Ernte“ am 07. Februar 2023 im Kulturhaus Kaindorf in die dritte Runde!



Rund 80 Besucher folgten dem spannenden Film und hatten im Anschluss die Möglichkeit, verschiedene Produkte der SoLaKo zu verkosten und mehr über die Verteilstelle der SoLaKo in Kaindorf zu erfahren.

Der Film zeigte Einblicke in die Familie Solé, die seit 80 Jahren in Alcarràs Pfirsiche auf dem Land des Großgrundbesitzers Pinyol, welches er ihnen als Dank für seine Rettung im Spanischen Bürgerkrieg überlassen hat, anbaut. Gut dargestellt wurde die Schwierigkeit der Familie, mit der Landwirtschaft gerechte Preise für ihre Ernte zu erzielen, erschwerte klimatische Bedingungen wie Trockenheit und Feldhasen, die bei diesen Bedingungen sich bestens vermehren. Zu wenig Geld für Erntehelfer zwingt die Familie noch härter zu arbeiten und als krönenden Abschluss will der junge Pinyol vom Handschlag seines Großvaters nichts mehr wissen. Er will das Land zurück, um eine Photovoltaik-Anlage darauf zu errichten. Ein zum Nachdenken anregender sehr sensibler Film, den man sich ansehen sollte.

Das **BeMovie SoLaKo BewusstSeinsKino** setzt sich zum Ziel, Filme und Dokumentationen in der Ökoregion Kaindorf zu zeigen, die sich mit Themen der Nachhaltigkeit, ökologischer Landwirtschaft, ökologischer Tierhaltung, bewusstem Konsum sowie sozialer Gerechtigkeit uvm. beschäftigen. Unterstützt wird das BeMovie von der Klima- und Energiemodellregion Ökoregion Kaindorf und der Marktgemeinde Kaindorf. Das neue Wirtschaftsjahr der Solidarischen Landwirtschaftskooperative beginnt ab April 2023 und es stehen noch freie Anteile von allen Bauern zur Verfügung! Es gibt noch bis Juni die Möglichkeit für diese Saison einzusteigen und es sind auch noch Gemüse Anteile frei! Anmeldung unter: „Solidarische Landwirtschaftskooperative“ [www.solako.at](http://www.solako.at)

Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende



**SoLaKo**

Solidarische  
Landwirtschafts-  
Kooperative

# BEI UNS HACKLN IS NED ZACH!

DEINE CHANCE –  
DEINE LEHRE BEI ZACH

Installations- und Gebäudetechnik

Elektrotechnik

Lerne uns beim  
Schnuppern kennen!

*Jetzt  
bewerben!*



**ZACH GEBÄUDETECHNIK**

EINER FÜR ALLES – SEIT 1930

[www.zachgmbh.at](http://www.zachgmbh.at)

HEIZUNG | KLIMA | WASSER | ELEKTRO | SICHERHEIT

## JETZT GRATIS PELLET- VORRAT SICHERN.

DER NÄCHSTE WINTER  
GEHT AUF UNS!



**Schnell sein lohnt sich!**

Wir schenken Ihnen 3 Tonnen Pellets. Mit Windhager heizen Sie im nächsten Winter nicht nur nachhaltig, sondern auch gratis! Bestellen Sie bis zum **31.03.2023** unseren Pelletkessel oder Hybridkessel und sichern Sie sich Ihren kostenlosen Pelletvorrat für den nächsten Winter.\*



\*Aktionsbedingungen und nähere Informationen: [windhager.com/de-at/pelletvorrat-sichern/](http://windhager.com/de-at/pelletvorrat-sichern/)

## Neu im Green Shop: Mode für klimabewusste Mamas

Wir haben unser Angebot für Euch erweitert! Ab sofort bieten wir auch Kleidung für (werdende) Mamas an. Neben Umstandshosen, -shirts und -kleidern findet ihr z.B. auch Still-BHs in Top-Qualität!

### Der Osterhase wartet

Im Green Shop – Second Hand mit Qualität warten auf Euch neuwertige Spiele, Bücher, Outdoor-Sport- und Spielartikel. Wir starten mit neu befüllten Regalen in die Frühlingssaison. Der Lebenszyklus eines Artikels, der bei uns gekauft wird, wird damit verlängert. Wertvolle Ressourcen werden gespart und Abfall vermieden. Der **Osterhase wird zum Klima-Osterhasen** und trägt mit jedem Stück, das wiederverwendet wird, zum Klimaschutz bei!

### Öffnungszeiten:

**Montag:** 9.00-12.00 Uhr

**Donnerstag:** 9.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

**Freitag:** 9.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

**Samstag:** 9.00-12.00 Uhr

**Telefon: 0664 915 4580**



## 10. Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt

**Daheim einkaufen - Direktvermarkter und Handwerkskunst aus der Region!**

Am 15. April von 9 – 17 Uhr erwarten sie zahlreiche regionale Direktvermarkter mit ihren Produkten. Handwerkskunst aus der Region sowie Wildkräuterspaziergänge und unser Kinderprogramm runden das Angebot für die Besucher ab.

### Ausstellerverzeichnis Genuss

#### Genuss

Biancas Tortenreich	Mehlspeisen
Buschenschank Höfler	Getränke, Fleischwaren, Germspeisen, Brötchen, Weine
Destillerie Fuxbau	in der Destillerie entstehen einzigartige Geschmackserlebnisse!
Lemon & Lime	Vorratskammerl - getrocknet und eingekocht - regionale Obst- & Gemüsechips, steirische Spezialitäten, Marmeladen, Sirups & Säfte
Milchhof Spindlbauer	Milch, Joghurt, Frischkäsebällchen, ...
Steinkaffee	vor Ort zubereitete Kaffeegetränke aus einer Siebträgermaschine sowie abgepackte geröstete Kaffeebohnen
Toni Bräu	Bier, Whisky, Likör, Schokolade
Zoran Kocev	regional authentische und reine Spezialitäten aus Griechenland & anderen Balkanländern

**Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt**  
**Daheim einkaufen**  
 9–17 Uhr, Mehrzweckhalle 8224 Kaindorf 3

- 50 Aussteller
- Regionale Schmankerl
- Wildkräuterspaziergänge
- Kinderprogramm

Samstag, 15. April

ÖkoregionKaindorf



# Ausstellerverzeichnis Pflanzen und Handwerk

## Pflanzen

Aurelio Oberascher	Gemüseraritäten, Zitrusbäume und Beerensträucher
Bernadette Dichtinger	Jungpflanzen (Heilkräuter, Küchenkräuter, Raritäten) und Keramik
Biohof Scharler	Paradeis-Raritäten und Cbd-Hanf- Jungpflanzen
Biohof Wolf	Gemüse- und Kräuterraritäten, Naschobst, essbare Blüten, Perma Veggies, besondere Blütenstauden
Bio-Kräuterhof Adamek	Kräuterjungpflanzen, div. Kräuterprodukte, Marmeladen Salze, Pflanzenöle und vieles mehr
Edith Pöttler	Tomatenraritäten, Paprika, Pfefferoni, Chili, Kürbisse, ... sowie Gemüsesamen, Bohnensamen, Säfte und Marmeladen
Erdgartenoase	Heil- & Gewürzpflanzen, Gemüsepflanzen
Ernest Tandl	Iris, Krötenlilien, Rhabarber, Beerenobst etc.
Familie Schweighofer	winterharte Stauden, Feigen, Beerensträucher, Gojibeeren
Ferlets	Schafwolldünger
Harald Niggel	40-50 Sorten Bio-Gemüsepflanzen
Husltalerhof	Raritäten im Bereich Gemüsejungpflanzen und Kräuter
kraut und raum - die Bio-Gemüserei	Bio-Jungpflanzen
Kreuthof	Strauchbasilikum, diverse mehrjährige Kräuter wie z.B. Muskatellersalbei, Eberraute, Olivenkraut, Ysop, verschiedene Majoransorten etc.
Naturgarten Scheidl	Samen und Pflanzen von Gemüse, Heil- Bauerngartenblumen, Gemüseraritäten
Robinienhof	Jungpflanzen, vor allem Fruchtgemüse, aber auch Raritäten
Teubel & Kurz	Gartenhäcksler, Gartensiebe, Gartentechnik
Zetz Kraft - Schafwollpellets	biologischer Universaldünger aus Schafschurwolle für Pflanzen, Blumen & Sträucher

## Handwerk

Erna und Anton Handl	Häckelsachen, Holzblumen, Holzeulen, Kaktus
Filzhexe	Hauptsächlich verarbeite ich regional Schafwolle, vom Filzen bis zu Verspinnen
Gregor Gremmel	handwerklich erzeugte Holzwaren (Gedrechseltes wie Schüsseln, Schalen, Weinkühler, sowie sonstige Utensilien wie Schneidbretter)
handstrickdesign by Debbie Bene	handgestrickten Unikate
Koderholt Holzkunst	Holzschmuck
Kunsth Handwerk und Energetik "Liebevoll"	liebevolle Handarbeit von Makramee, Baby Artikel, Schlüsselanhänger und mehr
Lebenshilfe St. Johann	Keramik, Anzünder, Gewürze
MitFreudeSchenken	personalisierte und handgemachte Geschenkartikel!
Modern wood design – by Daniela Heschl	hochwertiger Schmuck aus Holz und Leder, Türkränze, Willkommensschilder, diverse saisonale Dekoartikel aus Holz
Monika Freißling	Kunstwerke aus Papier, Diamantbilder
Papierschiffchen	Holzkisterl, Karten
Roswitha Tunkel	Taschen, Rucksäcke, Badetaschen
S' Kreativeck	aus Naturmaterialien Loop, Spruchbilder und Schmuck aus Holz
Schaumfabrik	handgemachte Naturseifen
Steiner & Singer	geflochtene Körbe, Selbstgemachtes aus Stoff
Trends Design & more by Daniel Hildebrand	kreative Einzelstücke, die durch die vom Kunden gewünschte Laserbeschriftung einen persönlichen Touch erhalten
Waltraud Hirt	rote Tonstecker, Tonhänger, Wachstücher, Kerzen und diverse Frühlingsdeko

## Jahresbericht 2022 des Reitclubs Hauptmann

Die Reiter und Reiterinnen unseres Vereins haben sich auch in diesem Jahr wieder sehr bewährt. Sie konnten auf den verschiedensten Turnierplätzen schöne Erfolge erringen. Von unseren ca. 30 Mitgliedern haben 14 an Reitturnieren teilgenommen (siehe Übersicht).



Auch mannschaftlich waren unsere Reiter und Reiterinnen sehr erfolgreich. Bei der Steirischen Dressurmeisterschaft konnte unsere Mannschaft mit Martin Hauptmann, Tanja Ebner, Bernadette Wasle und Johanna Hohegger den 2. Platz erreichen. Ebenfalls einen 2. Platz erreichte unsere Mannschaft bestehend aus Nikolaus Vogl, Bernadette Wasle, Tanja Ebner und Johanna Hohegger bei der Steirischen Meisterschaft der Ländlichen Reiter. Sehr erfreulich war, dass bei diesem Turnier Bernadette Wasle den Meistertitel holte.

Besondere Highlights in diesem Jahr waren die Teilnahme Martin Hauptmanns mit dem Lipizzanerhengst Mastoso Bonavia am Internationalen Dressurturnier in Lipica (Slowenien), der Start bei der Weltmeisterschaft der jungen Dressurpferde in Ermelo (Niederlande) mit seinem selbstgezüchteten Pferd Quantum Glück und der 3. Platz beim Internationalen Dressurturnier am Reiterhof Stückler (Kärnten) im Grand Prix Spezial, der höchsten Klasse der Dressur, mit Frederico's Wolkentänzer.



Namen	Turnieranzahl	Bewerbe	Platzierungen	1.Plätze
Martin Hauptmann	15	78	50	30
Tanja Ebner	10	33	22	10
Bernadette Wasle	6	21	18	7
Nikolaus Vogl	6	17	13	5
Johanna Hohegger	3	10	4	1
Julia Grasser	3	7	3	1
Jenny Nistelberger	3	6	5	2
Mia Pözl	3	6	2	
Ines Hermann	2	4	2	
Katharina Rath	2	4	3	1
Anna Stelzer	1	2	2	1
Heike Marschnig	1	2	2	
Martina Lueger	1	2	2	
Junia Göslbauer	1	1		
	57	193	128	58

# TIEFENBACHER OSTERFEST



## MEILENSTEIN

# MEILENSTEIN

# 09. April 23

in der Erzherzog-Johann-Halle in Tiefenbach



# Theater „GleisGeisterei“ im Kulturhaus Kaindorf

Nach der erfolgreichen Premiere am Samstag, dem 11. März bringt die Theatergruppe des Kirchenchores mit der „GleisGeisterei“ noch vier Mal eine ländliche Komödie in drei Akten von Ralph Wallner auf die Bühne. Diese Komödie bietet neben vielen lustigen Szenen und Wortwitz auch einige tiefgründige Einsichten zur Frage, was im Leben wirklich wichtig ist und worin Sinn und Glück bestehen.

### Spieltermine Kulturhaus Kaindorf:

Samstag, 18.3.2023 um 19.30 Uhr  
Sonntag, 19.3.2023 um 15.00 Uhr  
Samstag, 25.3.2023 um 19.30 Uhr  
Sonntag, 26.3.2023 um 15.00 Uhr

**Zum Inhalt:** „Wenn man die Zeit doch nur zurückdrehen könnte!“ Wer hat sich das nicht schon gewünscht, um verpasste Gelegenheiten zu nutzen, Fehler ungeschehen zu machen und seinem Schicksal eine positivere Wendung zu geben? Auch Hans, Besitzer eines Bahnhofskiosks im ruhigen Ort Kainbisselhirnsgleiskirchen, wünscht sich, die Zeit um drei Jahre zurückdrehen zu können, um seiner angebeteten Mona seine Liebe doch zu gestehen und damit zu verhindern, dass sie einen anderen, nämlich den Bürgermeister, heiratet, der wiederum die verhängnisvolle Schließung der Bahnstrecke durch den Ort verhindern könnte und das Dorf damit vor dem wirtschaftlichen Niedergang bewahren könnte. Als eines Tages der ebenso geheimnisvolle wie charmante Giacomo im Ort auftaucht, erkennt Hans bald, dass der Fremde mit italienischen Wurzeln nicht nur beachtliche Fähigkeiten im Flirten hat, sondern auch darin, in der Zeit zurückzureisen. Hans überredet ihn, die Zeit drei Jahre zurückzudrehen, was einige unerwartete Folgen nach sich zieht, für Hans und Mona, den Bürgermeister, zwei Landstreicher, die Damen des Ortes und nicht zuletzt für den Gleisgeist Giacomo selbst. Wendet sich alles zum Guten? Werden Hans und Mona glücklich? Und was passiert, wenn man genau weiß, mit welchem Los man in drei Jahren viel Geld gewinnen wird?



**THEATER**  
des Kirchenchores Kaindorf

**GleisGeisterei**

Ländliche Komödie  
in drei AKTEN von  
Ralph Wallner

**Kulturhaus  
Kaindorf**

Kartenvorverkauf (VVK+AK € 12,-):  
Kaufhaus Karl Scheibhofer Kaindorf  
und bei allen Spielern  
Reservierung: 0680/2083335

Gute Unterhaltung  
wünscht Ihnen die



**Raiffeisenbank  
Oststeiermark Nord**

**Sa., 11.03.23**  
Beginn: 19.30 Uhr

**Sa., 18.03.23**  
Beginn: 19.30 Uhr

**So., 19.03.23**  
Beginn: 15.00 Uhr

**Sa., 25.03.23**  
Beginn: 19.30 Uhr

**So., 26.03.23**  
Beginn: 15.00 Uhr

# Wie komme ich zu MEHR von dem, was mir fehlt und wie würde ich mich dann fühlen?

Sehr oft ist der Darm dafür verantwortlich, dass wir uns schlapp, müde, energielos, aufgebläht oder unwohl fühlen. Auch kann es sein, dass ein „fauler“ oder „belasteter“ Darm uns schlechter schlafen lässt oder dass wir das ein oder andere Lebensmittel nicht vertragen, und ja, auch für das Gewichtsmanagement, Immunsystem und die Vorbeugung vieler Krankheiten ist die Darmgesundheit wichtig.

## ALSO - Bringe deinen Darm auf Vordermann!

Unser vierköpfiges Team besteht aus ausgebildeten Personen im Bereich Sport, Bewegung, Gesundheitstraining, Ernährung und bringt viel persönliche Erfahrung mit.

Wir begleiten und unterstützen dich, sowie deinen Darm, über drei Woche mit Kocheinheiten, Ernährungstipps, Bewegungseinheiten und Co. Dabei bieten wir ein ganzheitliches Konzept, das deinen Darm sanft von Altlasten befreit und mit 5 Milliarden aktiven Bakterienkulturen wieder mehr Power gibt. So ist der Darm besser imstande Nahrungsbestandteile zu verwerten und die Ausbreitung von Krankheitserregern zu verhindern. Zusätzlich werden Leber und Nieren aktiviert, damit Giftstoffe besser abtransportieren werden und dein Körper noch besser gereinigt wird. Dadurch erzielst du ein gesünderes und energiereicheres Leben. Wie funktioniert das ganz genau und was erwartet dich detailliert?

**Informationsabend am Freitag, den 31.03.2023 um 19.00 Uhr in der Gemeinde Kaindorf.**

Anmeldung telefonisch bei Renate Lechner unter 0664/4334945 oder per Mail unter

bewegterdarmkasperl@gmail.com (Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist unverbindlich und kostenlos)



## Neu: Kindergruppe ab 2023/2024

Liebe Eltern, mit Freude dürfen wir verkünden, dass wir ab dem Kindergartenjahr 2023/24 eine kleine Gruppe kleiner Wunderlinge (Windelfreie 3-6jährige) das ganze Jahr durch Wald und Wiese begleiten dürfen. Wir wollen den Kindern dabei die Möglichkeit geben sich selbst und ihre direkte Umgebung zu erforschen und zu entdecken. In vorbereiteter Umgebung gibt es einen liebevollen Rahmen für die Kinder, wo sie sich wohlfühlen und ihr volles Potential entwickeln dürfen.

Karin führt das Team mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung aus langjähriger Arbeit nach Emmi Pikler und Montessori. Claudia freut sich ihre drei Kinder von der Toscana bis in die Oststeiermark naturnah begleiten zu dürfen, und Kajetan bringt Kreativität aus

Großfamilie und Gemüsegärtnerei mit. Gemeinsam wollen wir einen Raum schaffen wo Kinder ihre Wurzeln ausbreiten dürfen, um mit viel Freude durchs weitere Leben zu gehen. Wir freuen uns über eure Voranmeldung und euer Kommen zu den Kennenlertagen.

### Termine 2023:

15. April  
20. Mai  
17. Juni  
10., 11. und 12. Juli  
7., 8. und 9. August  
Wo: Im Garten zur Hochstraße,  
Dienersdorf 84  
weitere Infos telefonisch  
unter 0664 42 41 495  
Alles Liebe  
Karin, Claudia und Kajetan

9:00 - 12:00  
IN KAINDORF BEI  
HARTBERG  
ANMELDUNG  
0664 42 41 495

Termine:  
2023  
15. April  
20. Mai  
17. Juni

Unseren  
Wald  
erleben  
für Kinder

VOM 3. BIS 7.  
LEBENSJAHR

WERTSCHÄTZUNGSBEITRAG  
12-18 EURO



## Runde Geburtstage, Geburten und Hochzeiten



**Susanna Prasch (95)**  
Kaindorf 169



**Theresia Reisenhofer (95)**, Kaindorf 382



**Hermine Pörtl (90)**  
Dienersdorf 91/3



**Josefine Kaufmann (85)**  
Kaindorf 382



**Elfriede Grabner (80)**  
Kaindorf 382



**Josef Zach (80)**  
Kaindorf 208

**Heinz Giebelhauser (80)**, Kaindorf 106



**Leo Alexander Krämmer (Dezember 2022)**  
Kaindorf 187/2  
Eltern: Michele & Dominik Krämmer



**Jaqueline Obermayer & Christian Teubl (Februar 2022)**  
Kaindorf 42/8



# Veranstaltungskalender

18.03.2023	<b>Theater „GleisGeisterei“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
19.03.2023	<b>Theater „GleisGeisterei“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 15.00 Uhr
24.03.-01.04.2023	<b>Oster-Aktionswoche</b> bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
25.03.2023	<b>Theater „GleisGeisterei“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
26.03.2023	<b>Theater „GleisGeisterei“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 15.00 Uhr
02.04.2023	<b>Palmweihe</b> beim Fronleichnamskreuz in Kaindorf
09.04.2023	<b>Osterfest der FF Obertiefenbach</b> in der Erzherzog-Johann-Halle in Tiefenbach
14.04.-30.04.2023	<b>Stelzenschnapsen</b> des Sparvereines Buchberger in St. Stefan
15.04.2023	<b>Pflanzen- und Genussmarkt</b> der Ökoregion bei der Mehrzweckhalle Kaindorf
15.04.2023	<b>Jeux Dramatiques - Ausdrucksspiel aus dem Erleben „Familienjeux“</b> im Stefaniensaal
15.04.2023	<b>Rettungshunde-Einsatzübung</b> (Kaindorf, Hofkirchen, Kaibing)
16.04.2023	<b>Tauferneuerungsfeier</b> in der Pfarrkirche Kaindorf
18.04.2023	<b>Eröffnung Stocksport</b> in der WM-Halle Hofkirchen
23.04.2023	<b>Eröffnungsturnier</b> in der WM-Halle Hofkirchen
25.04.2023	<b>Markusprozession</b> mit. Hl. Messe in St. Stefan um 8.30 Uhr
25.04.2023	<b>Vorspielabend</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19.00 Uhr
28.04.2023	<b>Frühjahrskonzert</b> der Marktmusikkapelle Kaindorf in der Kulturhalle
28.04.-06.05.2023	<b>Mai-Aktionswoche</b> bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
29.04.2023	<b>Frühjahrskonzert</b> der Marktmusikkapelle Kaindorf in der Kulturhalle
30.04.2023	<b>Maibaumstellen</b> beim Pflegekompetenzzentrum Kaindorf
01.05.2023	<b>Wandertag</b> des Sportvereines Dienersdorf, Start & Ziel: Safenarena Dienersdorf
04.05.2023	<b>Florianibeten</b> zur Kirche St. Stefan
04.05.2023	<b>Vorspielabend</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19.00 Uhr
05.-06.05.2023	<b>Rodler-Markt 100jähriges Firmenjubiläum</b>
07.05.2023	<b>Florianimesse der FF Kaindorf mit Fahrzeugsegnung</b> in St. Stefan
07.05.2023	<b>Genussradln</b> in der Ökoregion Kaindorf
13.05.2023	<b>Erstkommunion VS Hofkirchen</b> in der Pfarrkirche Kaindorf
18.05.2023	<b>Erstkommunion VS Kaindorf</b> in der Pfarrkirche Kaindorf
21.05.2023	<b>Maisingen</b> und Marienvesper in St. Stefan
21.05.2023	<b>50 Jahre Gaugl-Metalle mit Radiofrühschoppen</b> in Tiefenbach
24.05.2023	<b>Vorspielabend</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19.00 Uhr
27.05.2023	<b>Firmung in Kaindorf</b>
28.05.2023	<b>Urbaniwallfahrt</b> – Beten vom Oswaldkreuz nach Auffen
03.06.2023	<b>Feuerlöscherüberprüfung</b> beim Rüsthaus Kaindorf, 9-11 Uhr
04.06.2023	<b>Wandertag mit Sänger- und Musikantentreffen</b> des Seniorenbundes Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach in der Erzherzog-Johann-Halle in Tiefenbach ab 10.00 Uhr
04.06.2023	<b>Maibockessen</b> in Kopfing (Jagdverein Kopfing)
08.06.2023	<b>Fronleichnamsprozession mit anschl. Frühschoppen</b> des ÖKB OV Kaindorf